

BÄRNBACH

Stadtzeitung Frohe Weihnachten!

Die
Abbilderei
SKJIBIC & SCHERR FOTOGRAFIE
STUDIOIMABBEILEREI



Abfuhrkalender
2021 BÄRNBACH

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
...

Müllabfuhrkalender

Dieser Ausgabe unserer Stadtzeitung liegt im Innenteil der Müllabfuhrkalender für das Jahr 2021 bei.

Im Innenteil



Gewinnerinnen

Gloria und Elena zählen mit einem selbstkomponierten Lied zu den Finalistinnen des Kinderrechte Song Contests 2020. Seite 12



70. Geburtstag

Im August feierte der langjährige „Finanzminister“ der BKO, Holler Walter („Einhorn“) den 70. Geburtstag!

Seite 18



80. Geburtstag

Ratey Hans, Musiker der Bärnbacher Glasfabriks- und Stadtkapelle feierte seinen 80. Geburtstag.

Seite 19



109 Parkplätze

Der neue Parkplatz im Zentrum, eine Kooperation aus Stadtgemeinde und Bärnbacher Unternehmen, ist fertig.

Seite 24

Aus dem Gemeinderat

Der Voranschlag 2021 steht ganz im Zeichen der für die Gemeinden coronabedingt katastrophalen finanziellen Rahmenbedingungen.

Im Ergebnisvoranschlag Gesamthaushalt, der im Großen und Ganzen dem früheren ordentlichen Haushalt entspricht, stehen Erträge in Höhe von Euro 13.024.400 Aufwendungen in Höhe von Euro 13.948.500 gegenüber. Im Finanzierungsvoranschlag Gesamthaushalt stehen in der operativen Gebarung Einzahlungen in Höhe von Euro 12.903.200 Auszahlungen in Höhe von 12.365.900 gegenüber. Darüber hinaus beträgt die Summe an Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit Euro 350.000, die Summe an Auszahlungen Euro 926.900.

Für das Haushaltsjahr 2021 plant die Stadtgemeinde ein Investitionsvolumen von rund 2,8 Millionen Euro teils für ein- teils für mehrjährige Projekte. Dazu zählen insbesondere die Sanierung der Gemeindefußstraßen, der Entlastungskanal Lagerstraße, der Regenwasserkanal Bachgasse, der Kletterturm und das Schiebergebäude am Schrapfberg.

Bgm. i. R. Konrad Bergmann geehrt



Foto: Gerald Hirz

Bgm. Jochen Bocksrucker durfte den Bärnbacher Altbürgermeister Konrad Bergmann im Beisein von Startrompeter Toni Maier zu seinem 90. Geburtstag gratulieren. Während seiner Amtszeit wurden viele Grundsteine der Stadt gelegt, auf die heute und in Zukunft aufgebaut werden kann.

Die Stadtgemeinde Bärnbach bedankt sich bei Konrad Bergmann für sein langjähriges verdienstvolles Wirken im Dienste der Allgemeinheit. Wir wünschen nochmals alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!

Persönliches



Foto: Die Abbilderei

Jochen Bocksrucker, Bürgermeister

**Liebe Bärnbacherinnen!
Liebe Bärnbacher!
Liebe Jugend!**

Das Jahr 2020 war nicht nur für viele Bärnbacherinnen und Bärnbacher, sondern auch für die Gemeinde ein ungemein schwieriges Jahr. Die Covid-19-Maßnahmen haben eine Rezession ausgelöst und damit auch die Kommunen arg getroffen. Die Wirtschaftsleistung ist heuer mit ca. 7,7% gegenüber 2019 gesunken und damit stärker als während der großen Wirtschaftskrise 2008/2009! Für unsere Gemeinde bedeutet das massivste Einbrüche bei den Bundesertragsanteilen und der Kommunalsteuer. Alles in allem hat die Stadtgemeinde Bärnbach mehr als € 800.000 (!) weniger Einnahmen als noch im Haushaltsjahr 2019. So mussten die Ertragsanteile von, im Budget 2020 ursprünglich prognostizierten € 4.727.000, bereits im heurigen Nachtragsvoranschlag um rund € 600.000 nach unten korrigiert werden. Die Kommunalsteuer ist gegenüber 2019 um € 130.000 gesunken. Was sich nicht geändert hat – im Gegenteil – sind die Pflichtausgaben der Gemeinde. Allein die Sozialhilfeverbandsumlage wird 2021 um € 62.000 auf € 1.650.200 steigen, wogegen die Ertragsanteile im nächsten Jahr nochmals - um € 51.600 - geringer ausfallen werden als 2020. Trotz verminderter Einnahmen werden wir einige der für 2021 geplanten Projekte umsetzen. So etwa die Umstellung der innerstädtischen Straßenbeleuchtung auf LED oder Investitionen bei der Kinderkrippe und dem geplanten Ärztezentrum. Aus heutiger Sicht mag 2021 noch ein schwieriges Jahr werden, nichtsdestotrotz darf ich allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, vor allem aber gesundes Neues Jahr wünschen. Ihr Jochen Bocksrucker

2020 war eine Herausforderung: Homeoffice, Plexiglas, Desinfektion



**Mag.ª Michaela Weixler MAS
Stadtdirektorin**

Zusatzarbeiten geleistet

Das Jahr 2020 war nicht nur wirtschaftlich, sondern auch für alle Bediensteten der Stadtgemeinde Bärnbach eine Herausforderung. Neben dem erstmaligen Einsatz von Homeoffice eines Teils der im Rathaus Tätigen, waren insbesondere die Kollegen im Bauhof neben dem Tagesgeschäft mit

dem Anfertigen und Aufstellen unzähliger Plexiglaswände und Desinfektionsspender befasst und wie unsere Reinigungskräfte stets zur Stelle, wenn coronabedingt wieder einmal zusätzliche Arbeiten zu leisten waren.

Die Gemeinderatswahlen mussten unter erhöhten Sicherheitsvorkehrungen abgehalten werden, das Personal in den Kindergärten und Schulen war in der Betreuung unserer Kinder stärker als sonst gefordert und unsere MusikschullehrerInnen haben im Online-Unterricht gemeinsam mit ihren SchülerInnen gute Figur gemacht.

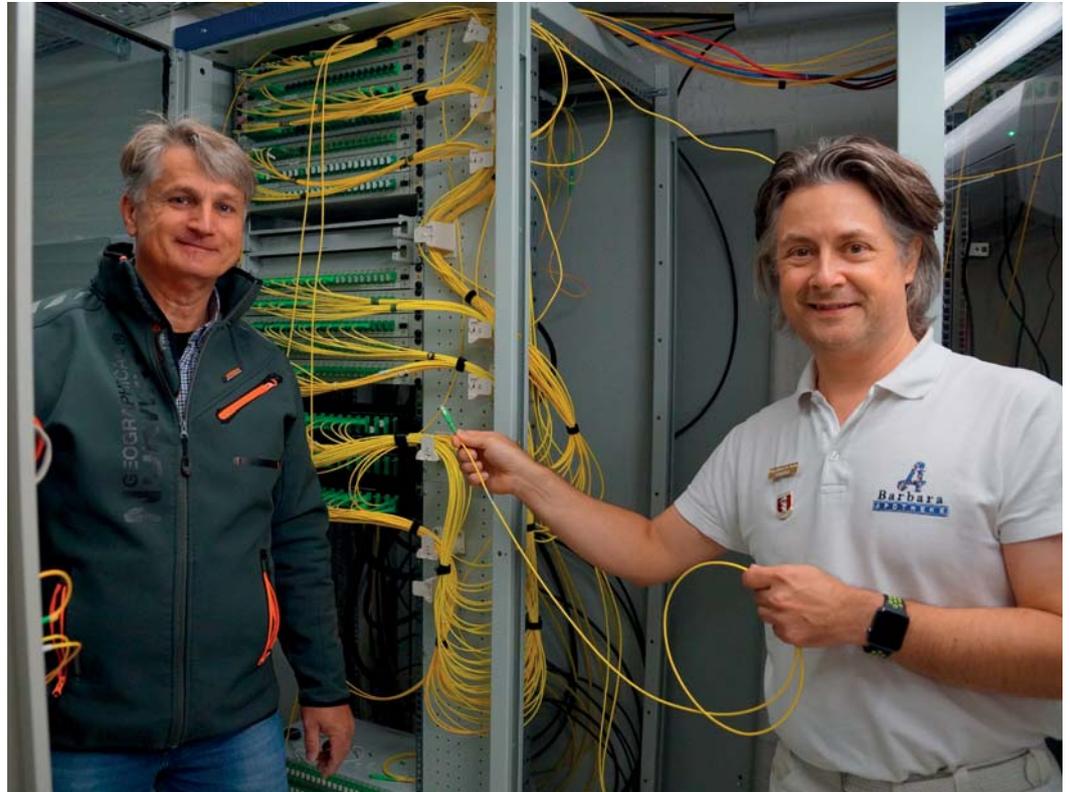
Danke für den Einsatz

Ich darf mich bei allen herzlich für ihren Einsatz bedanken und wünsche ein entspanntes Weihnachtsfest und nur das Beste für 2021.

Digitale regionale Zuverlässigkeit

Martin Korsatko von der Barbara Apotheke kooperiert eng mit Elektro-Spezialist Mario Schmelzer.

Apotheker Martin Korsatko schwört auf Regionalität. „Alles, was ich lokal bekommen kann, beziehe ich aus dem weststeirischen Kernraum bzw. unserer Region“, so der Inhaber der Barbara-Apotheke in Bärnbach. Dieses Lebensmotto setzt er auch im digitalen Bereich um und hat das Glück, mit Mario Schmelzer in unmittelbarer Nähe am Bärnbacher Hauptplatz einen absoluten Spezialisten zu haben. „Glasfaser-Technologie steht für hohe Anforderungen, stabile und schnelle Datenleitung sowie ständige Updates“, weiß Mario Schmelzer, Inhaber von Elektro Schmelzer, zu berichten.



Martin Korsatko von der Barbara Apotheke schwört auf das regionale digitale Service von Mario Schmelzer.

Almer

Schnell und modern

Gerade die Apotheke mit ihren vielen Kunden braucht ein zuverlässiges und schnelles Internet, denn die E-Medikation wird immer wichtiger und in Zeiten von Corona noch viel mehr. „Ich brauche nur noch die Versicherungsnummer meines Kunden und kann digital am Computer abrufen, welche Medikamente dieser braucht und von mir bekommt“, erklärt Korsatko. „Ich habe seit diesem September das Digitalpaket von Elektro Schmelzer und ich bin begeistert, wie schnell und zuverlässig das Internet funktioniert.“

Ansprechpartner vor Ort

Ein weiteres Vorteil ist die räumliche Nähe und der direkte Ansprechpartner vor Ort, wenn es Fragen bezüglich des Internets gibt. „Ich biete dieses digitale Management für jeden meiner Kunden an, egal ob Privat- oder Businesskunde. Wir haben für alle das

ideale Preis-Leistungs-Verhältnis“, sagt Schmelzer, in dessen Jubiläumspaket Internet und Kabel-TV beinhaltet sind. „Die Netze diverser Großanbieter sind meistens um einiges langsamer, da punkten wir in puncto Schnelligkeit und Regionalität voll. Und die Zufriedenheit meiner Kunden ist da der beste Gradmesser.“

Regelmäßige Updates

Apotheker Korsatko schätzt auch, dass er dank des regionalen Internets von Elektro Schmelzer auch regelmäßig Updates und damit weitere Verbesserungen erhält. „Durch die elektronische Medikation und die digitale Abrufbarkeit unterschiedlichster Daten werden natürlich die Datenmengen immer größer und komplexer. Und für viele meiner Kunden ist der Zeitfaktor ebenfalls sehr wichtig, ihre Medikamente möglichst

schnell und ohne Verzögerung zu bekommen. Daher brauche ich stabile Datenleitungen und da ist das regionale Glasfaser-Angebot von Mario Schmelzer wirklich ein Segen. Ich bin mit dem Ser-

vice und dem Angebot von Mario Schmelzer sehr zufrieden, sein gesamtes Paket ist einfach sensationell“, lobt Korsatko. „Ich kann das Angebot von Mario Schmelzer sehr empfehlen.“

WERBUNG

ELEKTRO SCHMELZER - DATEN UND FAKTEN

Das Jubiläumsangebot mit Internet und Kabel TV
Drei Pakete für Privatkunden: Paket mit Download-Speed von 50 MBit/Sek, mit 100 MBit/Sek und 200 MBit/Sek bzw. Upload Speed von 5 MBit/Sek, 10 MBit/Sek und 20 MBit/Sek
Für Businesskunden gibt es symmetrische Datendienste - Höchste Verfügbar-

keit: Glasfaser Business bietet Ihnen absolute Flexibilität und höchste Verfügbarkeit für größere Unternehmen und Konzerne mit besonders kritischen Anforderungen an nationale und internationale Datenverbindungen. Die mögliche Anschaltbandbreite beim Business Produkt liegt zwischen 50 Mbit's bis 1 Gbit's.

In allen Paketen sind enthalten: Wlan, Gratis-Herstellung, Vor-Ort-Service, Kabel-TV mit 300 Kanälen und eigene bktv-Email-Adressen. Es fällt keine Servicepauschale an.
Kontakt: Elektro Schmelzer, Hauptplatz 7, 8572 Bärnbach. Tel. 03142/62 2 26; Fax DW 4; e-mail: Office@bktv.at. www.bktv.at

Freiwillige Feuerwehr: Wissenstest erfolgreich



Maximale Punktzahl für die Bärnbacher Jungfeuerwehrmänner

Fünf Jungfeuerwehrmänner der FF Bärnbach haben heuer am Wissenstest bzw. am Wissenstestspiel des Bereichsfeuerwehrverbandes Voitsberg teilgenommen und die maximale Punktzahl erreicht. Die Ausbildungsverantwortlichen der Jugend LM Lasnik Markus und BI Christof Otto sowie der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bärnbach, ABI Bernd Haller, gratulierten ganz herzlich zu dieser besonderen Leistung.



WIR SIND VORBEREITET!

Auch während der Coronakrise sind wir weiterhin für die Bevölkerung von Bärnbach da. Die Mannschaft wird dazu in Bereitschaftszüge aufgeteilt und bleibt einsatzfähig.

Für Bärnbach bedeutet das **Sicherheit durch Einsatz rund um die Uhr** – auch in Krisenzeiten.

DIE FF BÄRNBACH WÜNSCHT

FROHE WEIHNACHTEN

UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR.

#bleibenSieGesund

SICHER DURCH DIE WEIHNACHTSZEIT

- Stellen Sie Kerzen und Adventkränze auf eine feuerfeste Unterlage.
- Achten Sie darauf, dass Kerzen genügend Abstand zu brennbaren Materialien haben.
- Rauchmelder retten Leben.

i Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde der Feuerwehrball 2021 abgesagt.

Glockenstraße stark nachgefragt

33 neue Wohnungen in der Glockenstraße 1 und 2 wurden fertiggestellt



Übergabe an die Mieter im Beisein von Bgm. Jochen Bocksrucker, Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier, Finanzreferent Josef Schüller und Stadtrat Andreas Albrecher

Im März 2017 wurde vom Grundeigentümer Wegraz, Gesellschaft für Stadterneuerung und Assanierung mbH, Graz, in Zusammenarbeit mit der GSL, Gemeinnützige Bauvereinigung GmbH, Graz, der Architektenwettbewerb „Bärnbach Zentrum“ ausgelobt.

Die Wettbewerbsbetreuung oblag dem Büro DI Daniel Kampus und wurde durch sechs

hochrangige Mitglieder des Preisgerichtes verstärkt. Nach mehrmaliger Tagung des Preisgerichtes und der öffentlich zugängigen „zur Schau Stellung“ der eingereichten Modelle im Volkshaus Bärnbach, wurde Anfang August 2017 das Siegerprojekt gekürt. Besonderer Wert wurde dabei auf die städtebauliche Gesamtlösung, Reaktionen auf die örtlichen Gegebenheiten, Ausgewogenheit

der Wohnungsstruktur und die Qualität des Außenraumes gelegt. Gewinner war das Architekturbüro Strobl aus Graz.

Garten, Balkon oder Loggia

Inzwischen sind die ersten beiden Gebäude, mit insgesamt 33 Wohneinheiten fertiggestellt und gut zwei Drittel der Wohnungen wurden im November 2020 an die Mieter übergeben. Besonders hervorzuheben sind die hohe Bauqualität, die stilvolle Ausstattung und die intelligente Raumaufteilung. Jede Wohnung verfügt entweder über einen Gartenanteil, Balkon oder Loggia. Ein Lift ermöglicht den barrierefreien Zugang zu allen Wohnungen und zum Parkdeck.

Die Gestaltung des Außenbereiches mit viel Grün und einem großzügig angelegten Spielplatz ist ebenso erwähnenswert wie die Lage mit optimaler Infrastruktur und sehr guter Verkehrsanbindung.

Provisionsfreie Vergabe

Einige Wohneinheiten mit 3 und 4 Zimmern stehen noch zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt provisionsfrei durch das Immobilienbüro Kahler. Auskünfte erhalten Interessierte unter e Mail: office@kahler-immobilien.at oder telefonisch unter: 0650/ 82 07 163.

Christbaum



Unser Christbaum kommt heuer von der Familie Königsberger aus der Flurgasse. Die Mannschaft vom Bauhof stellte den großen Baum mit Hilfe eines Krans der Firma Koren am Hauptplatz auf. Vielen Dank!






33 geförderte Wohnungen zu mieten
Glockenstraße 1-2,
8572 Bärnbach

-  Grundfläche ca. 74 bis 93 m²
-  Gärten, Balkone und Loggien
-  Neubau mit Tiefgarage bzw. Carport
-  provisionsfrei und wohnbeihilfefähig

 **Kahler Immobilien OG**
office@kahler-immobilien.at
www.kahler-immobilien.at
Tel.: 0650 82 07 163



GSL
GEMEINNÜTZIGE
BAUVEREINIGUNG
GMBH



GLOCKENSTRASSE
Pleber
Bärnbach



**KAHLER
IMMOBILIEN OG**

www.kahler-immobilien.at
office@kahler-immobilien.at
+43 650/ 82 07 163

Gemeinderat wählte Ausschüsse

Fachausschüsse zur Vorbereitung und Antragstellung wurden bestellt



BOCKSRUKER Jochen, Obmann Ausschuss für Infrastruktur, Sicherheit und Schulausschuss



SCHÜLLER Josef, Obmann Finanz- und Wirtschaftsausschuss



ALBRECHER Andreas, Obmann Ausschuss für Kultur, Sport und Gesundheit



FRIEDRICH Klaus, Obmann Prüfungsausschuss



JANTSCHER Karl, Obmann Ausschuss für Umwelt und Energie



PEER Michael, Obmann Ausschuss Jugend, Bildung und Familie

Fotos: Die Abbilderei, Foto Koren

Zur Vorbereitung und Antragstellung über einzelne Angelegenheiten kann der Gemeinderat aus seiner Mitte Fachausschüsse nach dem Verhältniswahlrecht bestellen.

Zudem hat der Gemeinderat verpflichtend einen Prüfungsausschuss zu bestellen.

Ausschusssitzungen sind nicht öffentlich. Die Ergebnisse einer Ausschusssitzung werden dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

Alle Ausschussmitglieder:

Ausschuss für Infrastruktur und Sicherheit

Mitglieder:

Bgm. Jochen Bocksrucker – OM
Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier – OM-Stv.

Finanzreferent Josef Schüller
GRⁱⁿ Mag.^a Birgit Auner MA – SF
GR Michael Peer
GR Markus Kollmann

Ersatzmitglieder:

SR Andreas Albrecher
GRⁱⁿ Gudrun Windisch
GR Stefan Kalcher
GR Karl Jantscher
GR Thomas Theissl
GR Ing. Michael Tschechowin

Ausschuss für Jugend, Bildung und Familie

Mitglieder:

GR Michael Peer – OM
GRⁱⁿ Mag.^a Birgit Auner MA – OM-Stv.
GRⁱⁿ Claudia Steinegger – SF
GRⁱⁿ Andrea Kalpacher
GR Claudio Muhr
GRⁱⁿ Tanja Tinnacher

Ersatzmitglieder:

GRⁱⁿ Gudrun Windisch
GRⁱⁿ Jasmin Pauser
GR Andreas Kanner
GR Harald Böhmer
Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier
Vizebgm.ⁱⁿ MMag.^a Karin Buchgraber

Finanz- u. Wirtschaftsausschuss

Mitglieder:

Finanzreferent Josef Schüller – OM
GR Stefan Kalcher – OM-Stv.
GRⁱⁿ Jasmin Pauser – SF
GR Michael Peer
GR Adolf Blümel
GR Ing. Michael Tschechowin

Ersatzmitglieder:

GRⁱⁿ Mag.^a Birgit Auner MA
GR Karl Jantscher
GRⁱⁿ Christiane Holler-Wind MA BA
Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier
GRⁱⁿ Andrea Kalpacher
GRⁱⁿ Elisabeth Maier

Ausschuss für Kultur, Sport und Gesundheit

Mitglieder

SR Andreas Albrecher – OM
GR Thomas Theissl – OM-Stv.
GRⁱⁿ Ingeborg Schutti – SF
GR Claudio Muhr
GR Karl Jantscher
GRⁱⁿ Elisabeth Maier

Ersatzmitglieder:

GR Adolf Blümel
GRⁱⁿ Claudia Steinegger
GRⁱⁿ Andrea Kalpacher
GR Harald Böhmer
GRⁱⁿ Christiane Holler-Wind MA BA
Vizebgm.ⁱⁿ MMag.^a Karin Buchgraber

Ausschuss für Umwelt und Energie

Mitglieder:

GR Karl Jantscher – OM
GRⁱⁿ Gudrun Windisch – OM-Stv.
GRⁱⁿ Christiane Holler-Wind MA BA – SF
GR Andreas Kanner
GR Harald Böhmer
Vizebgm.ⁱⁿ MMag.^a Karin Buchgraber

Ersatzmitglieder:

SR Andreas Albrecher
GRⁱⁿ Mag.^a Birgit Auner MA
GRⁱⁿ Jasmin Pauser
GRⁱⁿ Claudia Steinegger
GRⁱⁿ Ingeborg Schutti
GR Markus Kollmann

Schulausschuss

Mitglieder

Bgm. Jochen Bocksrucker – OM
Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier – OM-Stv.
Finanzreferent Josef Schüller – SF
SR Andreas Albrecher
Vizebgm.ⁱⁿ MMag.^a Karin Buchgraber

Ersatzmitglieder:

GR Michael Peer
GRⁱⁿ Gudrun Windisch
GRⁱⁿ Mag.^a Birgit Auner MA
GR Karl Jantscher
GRⁱⁿ Tanja Tinnacher

**Prüfungsausschuss
Mitglieder**

GR Klaus Friedrich – OM
GR Adolf Blümel – OM–Stv.
GRⁱⁿ Christiane Holler–Wind
MA BA – SF
GR Thomas Theissl

GR Markus Kollmann
GRⁱⁿ Ingeborg Schutti
GR Ing. Michael Tschechowitz

Ersatzmitglieder:

Nachdem die FPÖ Fraktion nur über ein Mitglied verfügt, steht

kein Ersatzmitglied zur Wahl.
GRⁱⁿ Gudrun Windisch
GR Claudio Muhr
GR Stefan Kalcher
GR Michael Peer
GRⁱⁿ Elisabeth Maier
GRⁱⁿ Tanja Tinnacher

Bürgerservice ist erste Anlaufstelle



Fotos: Die Abbilderei

Das Bürger Serviceteam unterstützt in vielen Belangen. v. li. n. re.: Selina Hammerer, Sabine Höfer, Michaela Koitz, Irene Benedikt

Bürgerservice heißt sich freundlich, rasch und kompetent um die Anliegen aller BürgerInnen zu kümmern.

Das Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bärnbach ist nicht nur Meldeamt und Fundbüro, Sie erhalten auch Auskünfte und Un-

terstützung in vielen Belangen. Unser Team besteht aktuell aus vier Mitarbeiterinnen: Michaela Koitz ist Leiterin des Bürgerservicebüros und Standesbeamtin; Irene Benedikt unterstützt noch bis Jahresende das Bürgerservice und geht dann nach 33 Jahren im Gemeindedienst in den verdienten Ruhestand; Sabine Höfer ist immer vormittags für die BürgerInnen da; Selina Hammerer ist seit November neu im Team. Der Aufgabenbereich umfasst u.a. An- und Abmeldungen,

Ausstellung von Strafregisterbescheinigungen und Bürger servicekarten, Beantragung des Heizkostenzuschusses, Hilfestellung bei Wohnunterstützungs- und Pflegegeldanträgen, sowie bei Anträgen nach dem steiermärkischen Behinderten- oder Sozialhilfegesetz, Ausgabe der Babypakete, Kkehrbücher und Müllsäcke. Zudem können hier Volksbegehren- und Unterstützungserklärungen abgegeben und Wahlkarten beantragt werden.

Standesamt



Fotos: Die Abbilderei

Standesamt, Gernot Bratko

Meine Tätigkeitsbereiche im Stadtgemeindeamt sind das Standesamt, die Staatsbürgerschaftsangelegenheiten und die Friedhofsverwaltung der Stadtgemeinde Bärnbach.

Personenstandsbücher

Zusätzlich zu diesem Aufgabenbereich bin ich damit beschäftigt, vorwiegend anlassbezogen die Personenstandsbücher ab dem Jahr 1939 und die Staatsbürgerschaftsevidenz ab dem Jahr 1967 im Zentralen Personenstands- und Staatsbürgerschaftsregister zu erfassen.

Xcite
Trommelwirbel für Top-Geschenke!

Mit A1 Xcite jetzt monatlich 3 Euro sparen und Top-Smartphones um 0 Euro sichern.

A1
3 GB geschenkt
€3,- günstiger

OnePlus Nord um €49,- mit A1 Xcite S

Never Settle

Samsung Galaxy A51 um €0,- mit A1 Xcite S

HANDY & MORE
AM OBEREN STADTTOR IN VOITSBERG
8870 Voitsberg, Hauptplatz 16 • Tel. (03142) 27489 • voitsberg@handyandmore.at • www.handyandmore.at

Mobil-Service-Pensale € 27,-/Jahr
Aktiv gültig ab 02.11.2019 bis zum Ende der Wohnschreibfrist. Auszahlung bis zum 28. September.
Anbieterkennzeichen: 400000. Vertragsnummer: 20. Hinweis: Sprachmindererstattung € 0,-. Rückzahlung: Details auf A1.net

Du kannst alles. Im 5G-Netz von A1.

Eigenheim in der Natur Von Rohrbach übersiedelt



Denise Gil-Wiesinger und Stefan Wiesinger

Denise Gil-Wiesinger und Stefan Wiesinger hatten zuvor in Venezuela und Graz gelebt. Stefan: „Unser größter Wunsch war ein Eigenheim in der Natur.“ Denise freut sich: „Wir wurden von unseren Nachbarn sehr herzlich aufgenommen.“ Beide sind begeistert von der Natur

und den zahlreichen Freizeitmöglichkeiten. Stefan verdient seine Brötchen als Elektrotechniker. Seine eigentliche Berufung ist jedoch die eines Pastors bei der Pfingstgemeinde. Die Berufung seiner Frau Denise ist ebenfalls Pastorin und fertigt Häkelarbeiten an. Das Paar liebt Tiere.

Gemeinde setzt sicheren Schulweg zum Bus um



SchülerInnen dürfen Wiesenstreifen als Schulweg nutzen

Gerade unsere Kinder sind im Straßenverkehr besonderen Gefährdungen ausgesetzt. Die Stadtgemeinde Bärnbach ist ständig bemüht um diese Situation zu verbessern.

Um den Kindern der im Bereich Moosweg und Quellgasse wohnhaften Bärnbacherinnen und Bärnbacher einen sicheren Schulweg zur nächstgelegenen Bushaltestelle beim Schlossbad Bärnbach zu garantieren, konnte auf Initiative von Bgm. Jochen Bocksrucker eine Vereinbarung für eine Grundstücksnutzung mit den Eigentümern Ing. Reinhard und Eva-Maria Kager und dem Pächter Markus Kollmann abgeschlossen werden. Ein Wiesenstreifen in der Brei-

te von 1,5m soll ausschließlich diesen Zweck zur Verfügung gestellt werden. Die Pflege und das Mähen des Grundstücksstreifens werden durch Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtgemeinde Bärnbach durchgeführt und eine Hinweistafel zur Kennzeichnung des Weges wurde angebracht.

Wunsch der Eltern umgesetzt Bgm. Jochen Bocksrucker begründet die Vorgehensweise: „Eine Entschärfung bzw. Optimierung des Weges, um ein gefahrloses Erreichen der Bushaltestelle sicherzustellen, wurde von uns geprüft und nach einem positiven Gespräch mit dem Grundstückseigentümern konnte ein lang ersehnter Wunsch der Eltern umgesetzt werden.“



Macht einfach klüger.

Weihnachtsferien-Intensivkurse

von 2.-5.1.2021





K. Fasswald

LernQuadrat Voitsberg
Hauptplatz 46
Tel. 03142 – 212 91
voitsberg@lernquadrat.at

Freddy Cool's zauberhafte Welt im Internet

Ein Kinderprogramm wie es früher einmal war. Verfolgt die neuesten Abenteuer von Freddy Cool auf unserer Homepage: www.baernbach.gv.at. Alle zwei Wochen gibt es eine neue Sendung von etwa 20-

25 Minuten mit kindgerecht aufbereiteten, interessanten Themen. Wir wünschen allen Kindern dabei recht viel Spaß!



Handball im Corona-Bann: Mannschaft ausgebremst



Fritz Suppan

Die Jugendmannschaften spielten im Sommer groß auf

Die HSG Youngsters starteten ihre Handballvorbereitung im August und liefen voller Tatendrang im September zu den ersten Meisterschaftsspielen in den Sporthallen auf.

Gleich beim ersten U10 Turnier konnte man voll überzeugen und gewann das Turnier in Bruck. Auch die Jugendmannschaften von der U11 bis hin zur U18 konnten endlich wieder ihrem Lieblingssport nachgehen und waren voller Engagement bei der Sache.

Die Kampfmannschaft der HSG Remus Bärnbach/Köflach ist in dieser Saison ebenfalls nicht wiederzuerkennen und musste sich zuhause erst ein Mal geschlagen geben. Zuletzt siegte

man im ersten Geisterspiel der Geschichte zuhause gegen den SC Kelag Ferlach mit 27:23. Doch leider machte der Coronavirus auch vor dem Handball in der Weststeiermark nicht halt und bremste zunächst die Männermannschaft für fast vier Wochen aus. Während die Männer bereits wieder voll im Training sind und als Spitzensportmannschaft ihren Sport weiter ausüben können, dürfen unsere Youngsters die Sporthallen aktuell nicht betreten. Auch ein Kleingruppenttraining im Freien ist nicht erlaubt, und so sind erneut die Trainer und Trainerinnen sowie auch die Eltern zuhause gefragt, um die Kinder zu aktivieren. In der Weststeiermark ist man positiv gestimmt.



Die U10 war in Bruck erfolgreich.

VS Bärnbach: Geschenke für die Taferlklassler



Trotz der derzeit angespannten Situation hatte der Elternverein der VS Bärnbach auch in diesem Jahr für jedes „Taferlklasslerkind“ ein Willkommensgeschenk. Dieses wurde am ersten Schultag von den jeweiligen Klassenlehre-

rinnen übergeben. Der gesamte Vorstand wünscht eine tolle Zeit und viel Erfolg. Dank gebührt hier auch dem Papierfachgeschäft Fraissler, welches auch einen Beitrag dazu beisteuerte.

Briefe ans Christkind Wunschzettel einwerfen



In diesem Jahr ist nichts mehr so wie es mal war. Das merkt man spätestens dann, wenn es heißt, dass das Christkind ebenfalls mit Corona zu kämpfen hat. Besser gesagt seine Helfer. Das Christkindpostamt, dass sich jährlich über zahlreiche Besucher am Bärnbacher Adventmarkt erfreut, muss heuer ohne Besucher auskommen. Fleißig gearbeitet wird

aber trotzdem. Denn Wunschzettel und Briefe an das Christkind können heuer am Hauptplatz eingeworfen werden. Kinder sind eingeladen einen Brief, eine Zeichnung oder etwas Gebasteltes einzuwerfen. Ganz bestimmt bringen die Engel dem Christkind die abgegebene Post, damit die Wünsche auch heuer in Erfüllung gehen.

Der Siedlerverein stellt sich vor

Piberegg – Afling – Bärnbach



Die Mitglieder der Siedlervereine unterstützen sich gegenseitig bei verschiedensten Arbeiten

Der Gedanke, eine Gemeinschaft Gleichgesinnter und damit den Österreichischen Siedlerverband zu gründen, entstand vor 100 Jahren also im Jahr 1920.

Der Siedlerverein Bärnbach wurde im Jahre 1958, der Siedlerverein Piberegg-Afling 1967 gegründet. Man hat sich zusammengeschlossen, um ein Haus mit Garten eventuell aber auch Kleintiere, Ziegen, Schafe, Schweine, usw. zur Selbstversorgung halten zu können.

Es gab in vielen Gemeinden einen Bauplaner, der aus finanziellen Gründen mit einem gleichen Bauplan, viele Häuschen (die gleich ausgeschaut haben) baute. Hier wurde auch versucht die Gemeinschaft in den Mittelpunkt zu stellen. Die Mitglieder unterstützten sich gegenseitig beim Bau ihres Eigenheimes. Auch der Tauschhandel funktionierte (Milch – Kartoffeln – Obst – Gemüse – udgl.) So belebte man den Siedlungsaufbau ohne auf eine Gewinnmaximierung zu schauen.

Unsere Siedlervereinsmitglieder hatten die selben Sorgen und Freuden. Durch die hohe Mitgliederanzahl (österreichweit waren es im Jahr 2000 fast

100.000 Mitglieder) konnten viele kostengünstige Beratungen wie Rechtsberatung, Bauberatung, Gartenberatung, Versicherungsberatung, angeboten werden.



Holzspalter zum Ausleihen



Mostpresse gemeinsam genutzt

61 Jahre Blumenschmuckbewerb – FLORA 20

Die Bärnbacher lieben ihre Heimat und die Natur. Mit dieser Begeisterung wird jedes Jahr, der seit 1959 initiierte Steirische Landesblumenschmuckbewerb von unserer Bevölkerung aufgenommen.

In diesem Jahr war die „Die Flora 20“ besonders wichtig, da sich unsere Bevölkerung, durch die

Covid-19 Einschränkungen vermehrt in ihrem nächsten Umfeld aufhielt und auch verstärkt ihren Urlaub zu Hause verbrachte. Mit viel Liebe zum Detail wurden Vorgärten, Bauernhöfe, Betriebe, Balkone und Terrassen gestaltet.

Private Initiativen

Unsere Stadt wäre nicht so schön, ohne die vielen privaten

Initiativen im liebevoll angelegten und gepflegten Balkon- und Fensterschmuck.

Die Stadtgemeinde Bärnbach möchte sich bei allen TeilnehmerInnen sehr herzlich für die Mitwirkung an der Flora 20 bedanken und ist sehr stolz auf die alljährliche Blumenvielfalt in unserem schönen, blühenden Bärnbach.

Auf der folgenden Seite 10 präsentieren wir stolz die wunderschön gepflegten Anlagen, Gärten und Balkone der GewinnerInnen.

Erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen haben auch (ohne Fotos): Frisur-Service Marinka & Patricia, Blüten Flair & Bindekunst Zwanzger (4 Flora, Kategorie Gewerbebetrieb).

Folgende Bärnbacher konnten einen Preis beim Landesblumenschmuckbewerb 2020 erzielen:



Gallaun Sophie (Bronze, Kategorie Bauernhof-Steillage)



Koch Friederike & Friedrich (Bronze, Kategorie Haus ohne Vorgarten)



Kollmann Alexander (Bronze, Kategorie Haus ohne Vorgarten)



Riedl Brigitte (Bronze, Kategorie Haus mit Vorgarten)



Rumpf Rosemarie (Bronze, Kategorie Bauernhof)



Murg Irmgard & Peter (Bronze, Kategorie Haus ohne Vorgarten)



Schrotter Hildegard (Bronze, Kategorie Bauernhof-Steillage)



Rumpf (3 Flora, Kategorie Gewerbebetrieb)

MS Bärnbach: Interessanter online Berufserlebnistag und neue Dressen von der Stadtgemeinde



Der Berufserlebnistag wurde mittels Microsoft Teams online abgewickelt. Eine Live-Schaltung erfolgte in die Unternehmen, wo Lehrlingsverantwortliche Fragen der SchülerInnen beantworteten

Der Berufserlebnistag wurde in Kooperation mit der SFG sowie Krenhof und Stölzle organisiert.

Ziel war es, den SchülerInnen die Firmen sowie die mögli-

chen Lehrstellen vorzustellen. Aufgrund der Coronasituation musste die Schule flexibel reagieren und hat ihren Berufserlebnistag online organisiert. Alle SchülerInnen haben via



Im Zuge der Neugestaltung des Logos der MS Bärnbach präsentierte auch der gesamte Lehrkörper die neuen Trainingsanzüge, welche mit Hilfe der Stadtgemeinde Bärnbach finanziert werden konnten

Microsoft Teams am Berufserlebnistag teilgenommen. Die Herren Krammer (Krenhof) und Wolfsberger (Stölzle) haben Fragen unserer SchülerInnen beantwortet. Unsere SchülerInnen

haben ihr erlerntes Wissen bzgl. dem Umgang mit Teams unter Beweis stellen können. Schnell haben sie ihre Antworten und Fragen in den Chat geschrieben und erhielten Feedback.

Turnen im Freien VS reagiert flexibel



Die VS Bärnbach hat ihre Turnstunden ins Freie verlegt. Vor allem der Spielplatz war der Lieblingsplatz der Schülerinnen und Schüler



Die beiden Finalistinnen Gloria und Elena

Zwei Schülerinnen unserer Schule konnten auch außerschulisch große Erfolge verzeichnen. Gloria und Elena zählten mit ihrem selbstkomponierten Lied: „Hört alle auf“ zu den Finalistinnen des Kinderrechte Song Contests 2020. Wir alle haben fleißig mitabgestimmt und wünschen unseren beiden Komponistinnen alles Gute.

VS Afling: Malwettbewerb für die Weihnachtskarte



Nele Pirker, 3. Klasse der VS Afling entwarf die Weihnachtskarte für den Bürgermeister

Auch heuer konnte für die Grußkarte des Bürgermeisters zu Weihnachten und Neujahr ein Weihnachtsmotiv gefunden werden. Bgm. Jochen Bocksrucker war beeindruckt von den Weihnachtsbildern. Für das Siegerbild von Nele Pirker aus der 3. Klasse gab es einen Gutschein über € 50,00 gesponsert vom Papierfachgeschäft Fraissler.

Kindergarten Krambambuli



Laternen wurden gebastelt

Die Kindergartenkinder erfuhren die Legende des heiligen Martin auf vielen Arten wie etwa auch im Schattenspiel. Spielbereiche zum Experimentieren wurden hergerichtet. Vom Overheadprojektor bis zu Taschenlampen und einem Leuchttisch standen den Kindern viele Materialien zur freien Verfügung. Aber das wichtigste in dieser Zeit waren die Laternen um für das Martinsfest gerüstet zu sein. Zum Jahresthema passend gestalteten die Kinder in diesem Jahr „das kleine WIR“. Dabei wird die Wahrnehmung gefördert.

Kindergarten Afling



Indoor: Laternenfest einmal anders

Den Pädagoginnen des Kindergartens Afling war es wichtig, mit den Kindern die Legende des HL. Martin zu erarbeiten. Es wurden Laternen gebastelt, Lieder einstudiert und ein Darstellendes Spiel erarbeitet, obwohl es natürlich nicht möglich war, ein großes Laternenfest mit den Kindern für Ihre Eltern und Großeltern zu gestalten. Auf diese Weise konnten die Kinder den Hintergrund des Martinstages erleben und gemeinsam mit ihren Eltern am Abend einen Laternenspaziergang absolvieren.

Kindergarten Bärnbach



Den Advent mit allen Sinnen erleben

Auch in diesem besonderen Jahr erleben die Kinder des Städtischen Kindergartens die Adventzeit stimmungsvoll und besinnlich. Die Räume des Hauses wurden mit Bastelarbeiten der Kinder weihnachtlich dekoriert. Auch das gemeinsame Backen von Keksen samt Verkostung kam nicht zu kurz. Am Anfang der Adventzeit besuchte uns der Nikolaus, Lieder und Gedichte wurden ihm von den Kindern aufgeregt vorgetragen. Einen besonderen Spaß macht es den Kleinen, sich selbst als Nikolaus oder Krampus zu verkleiden.

Kinderkrippe Bärnbach



Viel Neues im Garten entdecken

Die Kinder der Kinderkrippe Bärnbach in unmittelbarer Nähe des Teleparks konnten das freundliche Herbstwetter in vollen Zügen genießen. Der direkt angeschlossene Garten der Kinderkrippe wird mit der passenden Kleidung zum Erlebnispark, in dem es für die derzeit fünfzehn 0-3 jährigen Kinder immer wieder viel Neues zu entdecken gibt. Auf die Adventzeit wurden die Kinder mit dem Vorlesen von Geschichten eingestimmt.

Kinderhaus Bärnbach



Weihnachtspackerl für rumänische Kinder

Gemeinsam mit Round Table Austria haben wir wieder bei der „Weihnachtspackerlaktion“ mitgemacht. Die Idee: Kinder packen mit ihren Eltern kleine Geschenke wie Spielsachen, Süßigkeiten oder Kleidung in Schuhkartons. Die Kinder nahmen diese mit ins Kinderhaus. Round Table Austria holte die Packerl bereits ab und bringt diese in rumänische Schulen, Kindergärten oder Heime. Wir danken den Kindern und Eltern für ihre Beiträge.

Kindergarten: Einschreibung

Anmeldetage für das Kinderbildungs- und Betreuungsjahr 2021/22 in den Städtischen Kindergärten

Bärnbach – Rüsthausgasse 7
sowie Afling – Afling 24

Termine: 2. und 3. März 2021

Zeit: 8.30 – 13.00 Uhr

Ort: Büro des betreffenden Kindergartens. Sollte auf Grund der Corona-Bestimmungen eine Anmeldung im Haus nicht möglich sein, liegen die Anmeldeformulare im Eingangsbereich der Kindergärten auf. Für telefonische Auskünfte zu den Anmeldemodalitäten und weitere Fragen stehen die Leiterinnen gerne zur Verfügung.

Kindergarten Bärnbach: 0676/846155-251

Kindergarten Afling: 0676/846155-253

Voraussetzung für den Besuch ist das vollendete 3. Lebensjahr.

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde und Sozialversicherungsnummer des Kindes.

Singkreis St. Barbara besteht seit 31 Jahren. Stadtrat bedankte sich offiziell bei Chorleiterin Krejan



Musikalische Kostprobe bei der Ehrung für Chorleiterin Mag. Gabriele Krejan

Nach zahlreichen coronabedingten Terminverschiebungen durfte der Stadtrat Ende September der Chorleiterin, Mag. Gabriele Krejan, für ihre überaus emphatische Leitung und vor allem für ihr großes Engagement in den letzten 31 Jahren danken. Belohnt wurden die Stadträte mit einer musikalischen Kostprobe. Ein herzliches Dankeschön für die unzähligen musikalischen Highlights in unserer Kunst- und Kulturstadt Bärnbach.

Zahlreiche Kultur-Veranstaltungen wurden abgesagt



Bgm. Jochen Bocksrucker Thomas Stipsits, Stadtrat Andreas Albrecher

Corona legte unsere Kulturstadt lahm. Viele geplanten Veranstaltungen, wie Kabarets, Freundschaftsfest, Bierfest, Konzerte, Sportveranstaltungen etc. mussten abgesagt bzw. verschoben werden.

Momentan gibt es auch kaum Möglichkeiten Veranstaltungen durchzuführen. Risiko und Gefahr einer Erkrankung sind zu groß. Andreas Albrecher, Obmann des Ausschusses für Kultur, Sport und Gesundheit,

versucht stets mit den aktuell geltenden Bestimmungen eine Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen mit den örtlichen Gegebenheiten unter Einhaltung der geltenden Hygiene-Bestimmungen zu realisieren. Andreas Albrecher: „Vor dem Hintergrund der sich ständig ändernden Lage versuchen wir das kulturelle und sportliche Leben in der Gemeinde neu zu planen. Ich bin sicher, dass wir dieses zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufleben lassen.“

Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier gratulierte ABV-Lehrlingen



Seit 2008 holen die Mitgliedsbetriebe des „Ausbildungsverband – ABV mein Job“ ihre Lehrlinge im Rahmen einer Gala auf die Bühne, um ihre Wertschätzung gegenüber den zukünftigen Fachkräften zum Ausdruck zu bringen.

Auch in diesem Jahr wurden insgesamt 56 Lehrlinge und ihre hervorragenden Leistungen vor den Vorhang geholt, denn sie sind die Zukunft der regionalen Leitbetriebe mit ihren etwa 2.100

MitarbeiterInnen. Durch die Covid-19 Situation war es nicht möglich, in gewohnter Form zu feiern – die ABV-Lehrlingsgala 2020 wurde im Internet als Live-Übertragung abgehalten.

Zu sehen im Web unter:

www.ausbildung-erleben.at/gala2020

Vizebgm. Helene Maier: „Wir gratulieren den elf Lehrlingen aus Bärnbach und wünschen alles Gute für Ihre weitere berufliche Zukunft.“

Das Lagerhaus wurde eröffnet

100 Mitarbeiter werden am österreichweit modernsten Standort beschäftigt

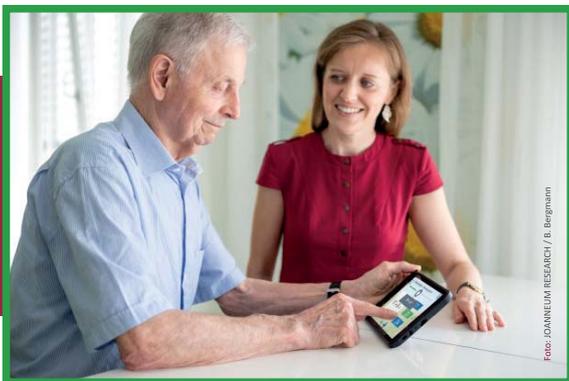


Bgm. Jochen Bocksruker, Mag. Christian Konrad, KomMR Ing. Josef Hütter und Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian bei der feierlichen Eröffnung

Kürzlich eröffnete das Lagerhauszentrum am VORUM seinen österreichweit modernsten Standort, der auf Bärnbacher und Voitsberger Grund steht. Die Bruttogeschossfläche beträgt 14.400 m² und die Verkaufsfläche 4.500 m². Bgm. Jochen Bocksruker besichtigte gemeinsam mit Aufsichtsratsvorsitzenden Christian Konrad und Vorstandsvorsitzenden Josef Hütter vom Lagerhaus Graz Land sowie Voitsbergs Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian die beeindruckende Verkaufshalle, das 1000m² große Glashaus, die Lagerhallen mit 2.500m², die modernen Werkstätten, die öffentliche Blackout-Tankstelle, den GenussLaden sowie den neuen Genusswirt. Die Verantwortlichen haben sich auch noch einen Spaß erlaubt und die Grenze samt Ortsbezeichnung auf dem Boden des Lagerhaus-Geschäftes markiert.



multimodAAL – Körper- und Gehirnaktivierung mit Tablet für zu Hause



Studienteilnehmer gesucht!



multimodAAL

Stärken Sie Ihre körperliche, geistige und soziale Leistungsfähigkeit! Der Sozialverein Deutschlandsberg/Leibnitz sucht Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Alzheimer-Demenz-Studie.

Es entstehen für Sie keinerlei Kosten.

Melden Sie sich beim Sozialverein Deutschlandsberg/Leibnitz.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontakt

+43 664 22 70 244

MO bis FR von 8:00 bis 12:00 Uhr

www.multimodaal.at



Aktuellen Schätzungen zufolge leben in Österreich 130.000 Menschen mit Demenz. Studien haben gezeigt, dass sich die Kombination aus geistiger, körperlicher und sozialer Aktivität positiv auf den Verlauf einer Demenzerkrankung auswirkt.

Der **Sozialverein Deutschlandsberg** bietet Ihnen die Möglichkeit, über einen Zeitraum von 18 Monaten an einem Training zur geistigen und körperlichen Aktivierung teilzunehmen. Sie bekommen vorab eine genaue medizinische Abklärung an der Medizinischen Universität Graz und werden für diese Untersuchungen vom Sozialverein kostenlos abgeholt, betreut und wieder nach Hause gebracht.

Die Trainings am Tablet finden 14-tägig bei Ihnen zu Hause durch eine M.A.S. - Demenztrainerin statt. Die Corona Sicherheitsmaßnahmen werden dabei eingehalten. Das Training soll Freude machen und für Abwechslung im Alltag sorgen. Die ersten Trainings im Raum Deutschlandsberg haben bereits begonnen. Die Teilnehmer und deren Angehörige sind sehr zufrieden mit dem Angebot und nutzen die Übungsbeispiele am Tablet auch gerne selbständig zwischen den 14-tägigen Trainingseinheiten.

Wenn Sie etwas Neues ausprobieren, Ihr Gehirn aktivieren und fit halten wollen, dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an dieser Studie teilzunehmen.

Kiwanis: immer mehr Anfragen

Mitmachen und gewinnen bei der Online-Verlosung für den guten Zweck

Das heurige Jahr ist auch für den Kiwanis Club Styria West ein sehr herausforderndes Jahr! Coronabedingt mussten leider alle geplanten Carity-Veranstaltungen abgesagt werden.

„Wir konnten zwar auch heuer wieder vielen, in Not geratenen Familien helfen, aber auch wir stoßen an unsere Grenzen und es tut uns im Herzen weh, die vermehrten Unterstützungsanfragen hilfsbedürftiger Familien ablehnen zu müssen“, so Marina Münzer-Detela, die diesjährige Präsidentin.

Die Damen des Kiwanis Clubs Styria West sind aber sehr bemüht, weiter aktiv zu bleiben und starteten eine Online-Verlosung für den guten Zweck. Auf die Gewinner warten tolle Preise. So etwa ein Bild der Künstlerin Christine Kertz im Wert von € 250,00, Gutscheine von den Stadtwerken Köflach für Strom oder Wasser, Einkaufs- und zahlreiche

Dienstleistungsgutscheine von regionalen Betrieben. Die Verlosung erfolgt am 20. Dezember 2020. Alle Gewinner werden tel. oder schriftlich verständigt. Lose zu je € 8,00 können online über Facebook und bei den Kiwanisdamen erworben werden. Sobald möglich, werden Lose auch an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich sein: K&K Kulturcafe Köflach, Beautyworld Kribernegg Pichling, Konditorei Gensinger Voitsberg und in der Apotheke Krems.

Lospreis € 8,00 nicht in bar ablosbar

Wir bauen Kindern eine Brücke

KIWANIS STYRIA WEST
Onlineverlosung
20. Dez. 2020

Alle Gewinner werden verständigt!
www.facebook.com/styriawest.kiwanis.at
www.styriawest.kiwanis.at

DANK!

Onlineverlosung
KC Styria West
20. Dez. 2020

Name: _____

Adresse: _____

Tel. Nr.: _____

Email: _____

Losnummer: _____



ONLINEVERLOSUNG
für den guten Zweck
20. Dezember 2020
Tolle Preise zu gewinnen

Sachpreise
Einkaufsgutscheine
Dienstleistungsgutscheine

Alle Gewinner werden verständigt!

Lospreis € 8,00



Lose erhältlich bei den Kiwanisdamen, Konditorei Gensinger Voitsberg, Apotheke Krems, Beautyworld Kribernegg Pichling, K&K Kulturcafe Köflach

Email: koeflach@kiwanis.at
www.facebook.com/styriawest.kiwanis.at
www.styriawest.kiwanis.at

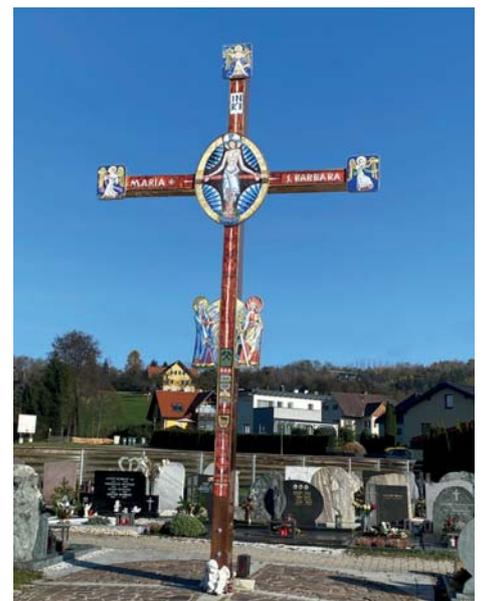
Kranzniederlegung im kleinen Kreis



Die öffentliche Kranzniederlegung vor dem Kriegerdenkmal, die am 25. Oktober geplant war, musste leider coronabedingt abgesagt werden

Diese fand im Beisein von Pfarrer Winfried Lembacher, Alois Sorger, Ing. Harrer und dem Stadtrat im kleinen Kreis statt

Kreuz saniert



Das von Franz Weiß entworfene Holzkreuz am Friedhof wurde vom Bauhof saniert. Es wurde erneuert und mit einer Kupfereinfassung der Firma EP-Dach versehen

Bärnbach

Abfuhrkalender 2021



Sehr geehrte Bärnbacherinnen und Bärnbacher!

Mit dem Abfuhrkalender 2021 und der Daheim-App erhalten Sie die notwendigen Informationen über den Themenbereich Müllbeseitigung. Wir informieren Sie nicht nur über Abfuhrtermine, die Öffnungszeiten der Sammelzentren und die Standorte der diversen Sammelcontainer, sondern versorgen Sie auch mit hilfreichen Tipps über Mülltrennung und Serviceleistungen der Gemeinde im Bereich der Abfallbeseitigung.

Der Umweltschutz ist für uns ein wichtiges Zukunftsthema. Leider gilt das nicht für alle! Immer wieder müssen wir feststellen, dass Müll achtlos weggeworfen, übers WC entsorgt wird oder eine Trennung des Abfalls nicht erfolgt. Dies belastet nicht nur unsere Umwelt und erschwert die Arbeit derjenigen, die tagtäglich, bei jedem Wetter, unseren Müll beseitigen müssen, sondern führt auch dazu, dass zusätzlicher Aufwand zur Entsorgung nötig ist, der wiederum hohe Kosten verursacht. Kosten, die letztlich die Allgemeinheit – also wir alle - zu tragen hat.



Jochen Bocksruker

Wir ersuchen daher im Interesse aller, vor allem aber unserer Kinder: Helfen Sie unsere Stadt sauber zu halten, tragen Sie dazu bei, dass auch die Generationen nach uns noch saubere Straßen und eine schöne Umgebung vorfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Bocksruker
Bürgermeister

Daheim

Die Service App

Jetzt kostenlos downloaden!
www.daheim-app.at

Powered by



Mit der Service-App Daheim sind Sie immer bestens informiert und vergessen nie mehr die Abfuhrtermine.



Abfuhrkalender 2021 BÄRNBACH

Termine Restmüll

Behälterbereitstellung am Abfuhrtag bis spätestens 06:00 Uhr.

R1	14.01.	11.02.	11.03.	08.04.	06.05.	02.06.	01.07.	29.07.	26.08.	23.09.	21.10.	18.11.	16.12.	
R2	15.01.	12.02.	12.03.	09.04.	07.05.	04.06.	02.07.	30.07.	27.08.	24.09.	22.10.	19.11.	17.12.	
R3	13.01.	10.02.	10.03.	07.04.	05.05.	01.06.	30.06.	27.07.	25.08.	22.09.	20.10.	18.11.	15.12.	
R4	27.01.	24.02.	24.03.	21.04.	19.05.	16.06.	14.07.	11.08.	08.09.	06.10.	03.11.	01.12.	29.12.	
R•	02.01.	29.01.	26.02.	26.03.	23.04.	21.05.	18.06.	16.07.	13.08.	10.09.	08.10.	05.11.	03.12.	29.12.
R1 VO	04.01.	01.02.	01.03.	29.03.	26.04.	25.05.	21.06.	19.07.	16.08.	13.09.	11.10.	08.11.	06.12.	

Termine Biomüll

B1	04.01.	18.01.	01.02.	15.02.	01.03.	15.03.	29.03.	12.04.	<u>19.04.</u>	26.04.	03.05.	10.05.	<u>17.05.</u>	25.05.
	31.05.	07.06.	<u>14.06.</u>	21.06.	28.06.	05.07.	<u>12.07.</u>	19.07.	26.07.	02.08.	<u>09.08.</u>	16.08.	23.08.	30.08.
	06.09.	13.09.	<u>20.09.</u>	27.09.	04.10.	11.10.	18.10.	25.10.	02.11.	08.11.	15.11.	29.11.	13.12.	27.12.
B2	05.01.	19.01.	02.02.	16.02.	02.03.	16.03.	30.03.	13.04.	<u>20.04.</u>	27.04.	04.05.	11.05.	<u>18.05.</u>	26.05.
	01.06.	08.06.	<u>15.06.</u>	22.06.	29.06.	06.07.	<u>13.07.</u>	20.07.	27.07.	03.08.	<u>10.08.</u>	17.08.	24.08.	31.08.
	07.09.	14.09.	<u>21.09.</u>	28.09.	05.10.	12.10.	19.10.	27.10.	03.11.	09.11.	16.11.	30.11.	14.12.	28.12.
B2 VO	07.01.	21.01.	04.02.	18.02.	04.03.	18.03.	01.04.	15.04.	<u>22.04.</u>	29.04.	06.05.	14.05.	<u>20.05.</u>	28.05.
	04.06.	10.06.	<u>17.06.</u>	24.06.	01.07.	08.07.	<u>15.07.</u>	22.07.	29.07.	05.08.	<u>12.08.</u>	19.08.	26.08.	02.09.
	09.09.	16.09.	<u>23.09.</u>	30.09.	07.10.	14.10.	21.10.	29.10.	05.11.	11.11.	18.11.	02.12.	16.12.	30.12.
B3 VO	08.01.	22.01.	05.02.	19.02.	05.03.	19.03.	02.04.	16.04.	<u>23.04.</u>	30.04.	07.05.	15.05.	<u>21.05.</u>	29.05.
	05.06.	11.06.	<u>18.06.</u>	25.06.	02.07.	09.07.	<u>16.07.</u>	23.07.	30.07.	06.08.	<u>13.08.</u>	20.08.	27.08.	03.09.
	10.09.	17.09.	<u>24.09.</u>	01.10.	08.10.	15.10.	22.10.	29.10.	06.11.	12.11.	19.11.	03.12.	17.12.	30.12.

Termine Altpapier

P1	03.02.	17.03.	28.04.	09.06.	21.07.	01.09.	13.10.	24.11.					
P2	04.02.	18.03.	29.04.	10.06.	22.07.	02.09.	14.10.	25.11.					
P3	05.02.	19.03.	30.04.	11.06.	22.07.	03.09.	14.10.	26.11.					
P4	13.01.	28.01.	09.02.	25.02.	09.03.	25.03.	06.04.	22.04.	03.05.	20.05.	02.06.	17.06.	30.06.
	15.07.	26.07.	12.08.	24.08.	09.09.	22.09.	07.10.	19.10.	04.11.	16.11.	02.12.	14.12.	30.12.
P•	08.01.	21.01.	18.02.	04.03.	01.04.	15.04.	12.05.	27.05.	24.06.	08.07.	05.08.	19.08.	16.09.
	30.09.	27.10.	11.11.	09.12.	21.12.								
P1 VO	08.02.	22.03.	03.05.	14.06.	26.07.	06.09.	18.10.	29.11.					

Termine Leichtverpackung

L1	09.02.	23.03.	04.05.	15.06.	27.07.	07.09.	19.10.	30.11.					
L2	10.02.	24.03.	05.05.	16.06.	28.07.	08.09.	20.10.	01.12.					
L3	11.02.	25.03.	06.05.	17.06.	29.07.	09.09.	21.10.	02.12.					
L•	20.01.	03.03.	14.04.	26.05.	07.07.	18.08.	29.09.	10.11.	22.12.				
L3 VO	27.01.	10.03.	21.04.	02.06.	14.07.	25.08.	06.10.	17.11.	29.12.				
LPI	04.01.	18.01.	01.02.	15.02.	01.03.	15.03.	29.03.	12.04.	26.04.	10.05.	25.05.	07.06.	21.06.
	05.07.	19.07.	02.08.	16.08.	30.08.	13.09.	27.09.	11.10.	25.10.	08.11.	22.11.	06.12.	20.12.

Termine Metallverpackung

Metall Sammelstelle wird alle 4 Wochen entleert.

Termine Altglas

Altglas Sammelstelle wird alle 4 Wochen entleert.

Straßenverzeichnis



A ffling	R2	L3	B2	P2
Ahomstraße	R2	L3	B2	P2
Alte Bundesstraße	R1	L3	B1	P1
Alte Schachtgasse	R1	L2	B2	P1
Am Bahngrund	R1	L1	B1	P1
Am Kainachbogen	R3	L2	B2	P3
Am Rehgrund	R1	L1	B1	P1
Am Schlossgrund	R3	L2	B2	P3
Am Schreinergrund	R1	L2	B2	P1
Am Sonnenhang	R2	L3	B2	P2
Am Waldrand	R3	L1	B2	P3
B achgasse	R1	L1	B1	P1
Bahnhofsiedlung	R3	L1	B1	P3
Bahnweg	R1	L1	B1	P1
Barbarastraße	R3	L1	B1	P3
Baumgasse	R1	L1	B1	P1
Bergstraße	R2	L3	B2	P2
Bienengasse	R1	L2	B2	P1
Birkenstraße	R2	L3	B2	P2
Blumenstraße	R1	L2	B2	P1
Brückengasse	R1	L2	B2	P1
Brunnengasse	R3	L2	B2	P3
Buchenstraße	R2	L3	B2	P2
D ammgasse	R3	L1	B1	P3
Dr. Niederdorferstraße	R3	L1	B1	P3
E ckstraße	R3	L3	B2	P3
Eichenweg	R1	L2	B2	P1
Erlenweg	R2	L3	B2	P2
F asangasse	R1	L2	B2	P1
Feldgasse	R1	L2	B2	P1
Fischergasse	R1	L2	B2	P1
Florianigasse	R1	L1	B1	P1
Flurgasse	R1	L1	B1	P1
Föhrenstraße	R2	L3	B2	P2
Freisinggraben	R2	L3	B2	P2
G ailbachweg	R3	L1	B1	P3
Gartengasse	R1	L1	B1	P1
Georgifeldstraße	R1	L1	B1	P1
Gewerbepark Oberdorf	--	L1	B1	P2
Gewerbestraße	R1	L3	B1	P1
Gleisgasse	R3	L1	B1	P3
Glockenstraße	R3	L1	B2	P3
Grabenweg	R2	L3	B2	P2
Grüner Weg	R1	L2	B2	P1
H angweg	R2	L3	B2	P2
Hans Gross-Siedlung	R3	L1	B1	P3
Hauptplatz	R3	L2	B2	P3

Hauptstraße MFH	R3	L2	B2	P3
Hauptstraße EFH	R2	L2	B2	P2
Hauptstraße 59	R1	L2	B2	P1
Heiliger Berg	R3	L1	B1	P3
Hl. Berggasse	R1	L1	B1	P1
Hocheggerweg	R2	L3	B2	P2
Hochregister Straße	R2	L3	B2	P2
Höhenweg	R1	L2	B2	P1
Hüttenweg	R1	L2	B2	P1
I m Winkel	R3	L2	B2	P3
K ainacher Straße 7,9,15	R3	L3	B2	P3
Kainacher Straße ohne 7,9,15	R2	L3	B2	P2
Kareillystraße	R3	L1	B1	P3
Kirchengasse 12	R3	L2	B2	P3
Kirchengasse ohne 12	R1	L2	B2	P1
Kleegasse	R3	L2	B2	P3
Klöpfergasse	R1	L1	B1	P1
Knappenweg	R3	L2	B2	P3
Knobelbergstraße	R2	L3	B2	P2
Kornfeldgasse	R2	L3	B2	P2
Kreuzgasse	R3	L1	B2	P3
L agerstraße	R1	L1	B1	P1
Lärchenstraße	R1	L3	B1	P1
Lastenstraße MFH	R3	L2	B2	P3
Lastenstraße EFH	R1	L2	B2	P1
Lichtenegg	R2	L3	B2	P2
Lindenstraße	R2	L3	B2	P2
Lindner-Siedlung	R1	L1	B1	P1
M aisgasse	R1	L2	B2	P1
Marienschacht	R3	L1	B1	P3
Mehlgasse	R3	L2	B2	P3
Mitterdorfer Straße	R3	L1	B1	P3
Moosweg	R1	L2	B2	P1
Mühlgasse	R3	L2	B2	P3
N elkenstraße	R1	L2	B2	P1
Neubaugasse	R1	L2	B2	P1
O berdorfer Straße ohne 11, 15, 16, 17	R1	L3	B1	P1
Oberdorfer Straße 11, 15, 16, 17	R1	L3	B3	P1
	VO	VO	VO	VO
Oberjägerplatz	R1	L3	B1	P1
ÖDK Siedlung	R3	L1	B1	P3
P acker Straße	R3	L1	B1	P3
Peter Leitner Siedlung	R1	L1	B1	P1
Piberstraße	R3	L1	B2	P3
Pulverturmweg	R1	L2	B2	P1

Q uellgasse	R1	L2	B2	P1
Quergasse	R1	L2	B2	P1
R aingasse	R2	L3	B2	P2
Roseggergasse	R3	L2	B2	P3
Rosengasse	R1	L1	B1	P1
Rüsthausgasse	R3	L2	B2	P3
S ackgasse	R3	L1	B1	P3
Sandgasse	R1	L2	B2	P1
Schlossgasse	R3	L2	B2	P3
Schrapfberg 3, 4, 5	R3	L2	B2	P3
Schrapfberg ohne 3, 4, 5	R2	L3	B2	P2
Schrott	R2	L3	B2	P2
Schulgasse	R3	L2	B2	P3
Schüttgasse	R2	L3	B2	P2
Schützengasse,	R1	L2	B2	P1
Siedlerweg	R1	L2	B2	P1
Stadionstraße	R3	L2	B2	P3
Steggasse	R1	L1	B1	P1
Steirergasse	R3	L2	B2	P3
Steilstraße	R2	L3	B2	P2
Strohgasse	R3	L2	B2	P3
T eichgasse	R1	L2	B2	P1
Telepark	R3	L1	B2	P3
Tregistal	R1	L3	B2	P1
	VO	VO	VO	VO
Trosaweberg	R2	L3	B2	P2
U ferweg	R1	L3	B1	P1
Unterer Weingartsberg	R2	L3	B2	P2
V oitsbergerstraße	R3	L1	B1	P3
Voitsbergerstraße 19	R1	L1	B1	P1
W agenredersiedlung	R3	L1	B2	P3
Waldweg	R3	L2	B2	P3
Webersiedlung	R2	L3	B2	P2
Weingartsberg	R2	L3	B2	P2
Wiesenweg	R2	L2	B2	P2
Z iegelwerkstraße	R1	L2	B2	P1
Zweiggasse	R1	L2	B2	P1
Ortsteil Piberegg	R4	LPI	B2	P4

Legende:

- R: Restmüll
- L: Leichtverpackung
- B: Bioabfall
- P: Altpapier
- MFH: Mehrfamilienwohnhäuser
- Fett:** geänderter Abfuhrtag
- Unterstrichen: Behälterwäsche
- Punkt: Zwischenabfuhr, gilt nur für MFH.

Trennanleitung Haushalte



PAPIER/ KARTON

- Saubere Servietten
- Zigaretenschachteln ohne Hülle
- Papier
- Kopier- und Computerpapier
- Zeitungen
- Prospekte
- Hefte, Kuverts
- Kataloge
- Papierhandtücher (sauber)



LEICHT- VERPACKUNG

- Kunststoffflaschen für Getränke-, Reinigungs- und Pflegemittel
- PET-Flaschen
- Blisterverpackungen
- Styroporverpackungen
- Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff
- Tragetaschen
- Joghurtbecher
- Kunststoffverschlüsse
- Schrumpfolie



KÜCHEN- & SPEISEABFÄLLE

- Eierschalen
- Verdorbene Pflanzen
- Lebensmittel
- Brotabfälle
- Gartenabfälle
- Laub
- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Strauch- und Rasenschnitt
- Blumenerde
- Obst- und Gemüseabfälle
- Papierservietten



BUNT- UND WEISSGLAS

- Gläser
- Weinflaschen
- Flakons und andere Hohlglasbehälter
- Verpackungsglas aller Art
- Einwegflaschen ohne Verschlüsse



RESTMÜLL

- Windeln
- Stoffreste
- Bodenbeläge
- PVC Klebebänder
- Verbandmaterial
- Gummi- und Lederabfälle
- Staubsaugerbeutel
- Tapeten
- Katzenstreu
- Kehricht
- Knochen



METALL- VERPACKUNG

- Aludosen
- Weißblechdosen
- Flaschenverschlüsse (z.B. Pago)
- Metalltuben
- Joghurtbecherdeckel
- Aluverpackungen
- Menüschalen aus Alu
- Spraydosen restentleert
- Kaffee-Verpackung

Problemstoffe, Altspeseöle und Altspesefette, Sperrmüll, Metallabfälle/Eisenschrott, Baurestmassen/Bodenaushub und Elektro- und Elektroaltgeräte müssen getrennt werden und dürfen nicht in die Müllbehälter eingebracht werden!

Altstoffsammelzentrum (Gelände Fa. KOMEX) Baumkirchnerstraße 3, 8570 Voitsberg,
T: 03142 24 988 0, Montag - Freitag 07:00 - 16:30 Uhr jeden 1. Samstag im Monat 08:00 - 12:00 Uhr

Mobile Problemstoffsammelstelle

am Bau- u. Wirtschaftshof Bärnbach
Gewerbepark Oberdorf 2-6
8572 Bärnbach
T: 03142 61550 300

jeden 1. Freitag im Monat
jeweils von 13:00 – 15:00 Uhr:
08.01., 05.02., 05.03., 02.04., 07.05., 04.06.,
02.07., 06.08., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.

Ansprechpartner

Behälterentleerung
Weststeirische Saubermacher GmbH
T: 059 800 7100

**Behälteränderung / Umwelt u. Abfallfragen /
Bürgerservicekarte**
Stadtgemeinde Bärnbach – Fr. Andrea Amreich
T: 03142 61550 435
Mo - Fr von 08:00 - 11:30

Tierkörperverwertung
Bau u. Wirtschaftshof, Mo-Fr von 07:30 – 14:30
T: 03142 61550 410



Regio Tim – „täglich intelligent mobil“

E-Ladetankstelle auf dem kürzlich eröffneten Parkplatz im Zentrum



Info-Säule mit wesentlichen Informationen ist hier geplant

Die Mobilität in der Stadtgemeinde Bärnbach ist stark vernetzt mit den Gemeinden Voitsberg, Köflach und Graz.

Die öffentlichen Verbindungen v.a. zu den Nachbarstädten sind – anders als nach Graz – oft nicht ausreichend. Die Erreichbar-

keit der Haltestellen ist häufig ein Problem. Der Besitz eines eigenen Pkw ist fast ein Muss, um jederzeit von einer Gemeinde in die andere zu kommen. Ziel des Projekts RegioTim, das 2019 gestartet und von der EU/EFRE sowie dem Land Steiermark gefördert wird, ist es, einen Mobilitätsknoten zu schaffen. Durch Verknüpfung verschiedener Verkehrsmittel an einem Punkt soll eine deutliche Verbesserung der Erreichbarkeiten innerhalb der Gemeinde ermöglicht werden. Besonders das Angebot eines Car-Sharing Fahrzeuges stellt eine wichtige Erweiterung des Angebots sowohl für die Bevölkerung, als auch für MitarbeiterInnen, KundInnen etc. regionaler Unternehmen dar. Die Stadt Bärnbach stellt ab Anfang 2021 einen E-Golf inkl. Key-

less-Go System zur Verfügung. Dieser kann über eine Buchungsplattform der Holding Graz gemietet werden (nähere Infos folgen). Damit wird die Mobilität verbessert, Kosten reduziert und die Möglichkeit geschaffen durch die Kombination verschiedener Verkehrsmittel schnell an sein Ziel zu kommen. Komplettiert wird das neue Angebot durch eine neue E-Ladetankstelle auf dem kürzlich eröffneten Parkplatz im Zentrum, der auch über eine Info-Säule mit den wesentlichen Informationen zur Miete des E-Autos verfügt. Nachdem das REGIOTim-Gebiet insgesamt 12 Standorte und 14 E-Fahrzeuge in der Steiermark umfasst, ist die Möglichkeit täglich intelligent mobil (tim) zu sein, jedenfalls im Steirischen Zentralraum stark gestiegen.

Kindersicherheit im Advent

Eine halbe Tasse Tee kann Ihr Kind lebensgefährlich verbrühen!



In der kalten Jahreszeit haben wir ein starkes Bedürfnis nach Wärme und Licht: Kerzen, Heißgetränke, Kekse backen und heiße Bäder sorgen für Winterstimmung, führen aber auch immer wieder zu schmerzhaften und

behandlungsintensiven Verbrennungen und Verbrühungen. Zum Start in die besinnliche Adventzeit macht der Verein „Große schützen Kleine“ auf die speziellen Gefahren in der Winterzeit aufmerksam.

„Rund die Hälfte aller Brandverletzungen bei Kindern passiert in den Wintermonaten: wenn Adventkranz und Christbaum entzündet werden, Tee gemacht wird, Kekse gebacken werden und vor dem Schlafengehen noch ein Bad genommen wird. Kinder haben einen großen Entdeckerdrang. Feuer übt auf sie eine besonders große Anziehungskraft aus“, gibt Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident des Vereins „Große schützen Kleine“ und Vorstand der Grazer Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie zu bedenken. Besonders häufig betroffen sind Kleinkinder unter 5 Jahren. Kleine Kinder ziehen sich Brandverletzungen typischerweise beim Erforschen

ihrer Umwelt zu, größere beim Hantieren mit offenem Feuer oder mit Feuerwerkskörpern und beim Helfen in der Küche.

Schwerwiegende Folgen

Bereits der Inhalt einer halben Tasse kann ausreichen, um ein Kleinkind lebensgefährlich zu verbrühen. Da Kinderhaut wesentlich dünner ist als Erwachsenenhaut, sind die Folgen von Brandverletzungen meist schwerwiegend: „Verbrennungen und Verbrühungen zählen zu den schmerzhaftesten und behandlungsintensivsten Unfällen. Oft bleiben Narben, besonders an Oberkörper, Händen und Gesicht.“ Eltern müssen sich der Gefahrenquellen bewusst sein.

Bergkapelle Oberdorf

Zahlreiche erfolgreiche Aktivitäten trotz der Corona-Krise



Das Jugendcamp fand am Salzstiegl statt. Neben ausgiebigen Proben wurde ein umfangreiches Activity-Programm absolviert



Im August fand das BKO-Familiengrillfest statt, bei dem heuer 24 Jungmusikerleistungsabzeichen des Blasmusikverbandes an unsere BKO-Jugend überreicht werden konnten.

Ein für uns alle sehr schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Coronavirus stellt unser gesellschaftliches Miteinander sehr auf die Probe.

Unsere Barbarafeier, der krönende Abschluss für uns als bergmännischer Kulturverein, kann auf Grund der derzeitigen Lage, heuer leider nicht durchgeführt werden.

Unsere Musiker und Musikerinnen wünschen Ihnen/Euch eine gesunde Zeit, einen besinnlichen Advent frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bleibts gesund!

Sehr aktive Jugend

Trotz allem ist die BKO Jugend voller Tatendrang. So hielten wir unser jährliches Jugendcamp am Salzstiegl wieder ab.

Drei Tage wurde mit den Jugendkapellmeistern Daniela Hölfont und Matthias Bistan geprobt und unsere Jugend für kommende Auftritte fit gemacht. Daneben wurde natürlich auch ein umfangreiches Activity-Programm in Anspruch genommen. Bürgermeister Jochen Bocksrucker und Landesrätin Mag. Ursula Lackner ließen es sich nicht nehmen, diesem Jugendcamp einen Besuch abzustatten, um

sich persönlich von der hervorragenden Jugendarbeit der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach zu überzeugen.

Neue Jugendshirts

Dabei wurden die neuen Jugendshirts eingeweiht. Damit überzeugt die BKO Jugend nicht nur musikalisch, sondern wird auch zu einem optischen Hingucker. Wir freuen uns über das Abschneiden bei den Prüfungen der heurigen Leistungsabzeichen.

24 JungmusikerInnen konnten dabei ihre Leistungsabzeichen in Junior, Bronze und Silber erfolgreich abschließen.

Hervorzuheben ist unsere Trompeterin Marie Kolb, die Ihr Leistungsabzeichen in Gold mit Auszeichnung bestand.

Natürlich freuen wir uns, wenn noch viele Jugendliche, die ein Instrument spielen, unsere BKO Jugend verstärken. Solltest du noch kein Instrument spielen, können wir helfen, einen passenden Musiklehrer zu finden, der dir das Spielen auf einem Instrument beibringt.

Näher Infos gibt es bei unseren Jugendreferenten Manfred Pignitter und Michael Reinisch oder im Internet unter: www.bko-baernbach.at



Im August gab es erstmals im Schlossbad Bärnbach eine „öffentliche Probe“ der BKO und BKO-Jugend, bei der ein Querschnitt aus dem Programm zum Besten gegeben wurde



Im September war unsere letzte Zusammenkunft. Unser Bassist Pignitter Engelbert (Bild Mitte) feierte seinen 70. Geburtstag! Die BKO sowie die Knappenmusik gratulierten unserem Engelbert musikalisch

Glasfabriks- und Stadtkapelle

Musikproben waren leider nicht möglich



Das Adventkonzert in der Kirche der Heiligen Barbara musste abgesagt werden

Aufgrund der COVID-19 Krise muss nun auch das geplante Adventkonzert am 20. Dezember 2020 in der St. Barbara Kirche abgesagt werden, da aufgrund der Einschränkungen keine Musikproben möglich sind.

Wir hoffen, dass wir unser geplantes Filmmusikkonzert mit dem Motto „Filmtrilogien“ im nächsten Jahr durchführen können.

Weiters feiert die Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach nächstes Jahr ihr 90jähriges Bestandsjubiläum.

Runde Geburtstage.

Hauk Christine feierte am 19.10. ihren 60. Geburtstag! Ratey Hans feierte am 05.11. seinen 80. Geburtstag! Wir gratulieren zum Geburtstag und bedanken uns bei ihnen für die langjährige Unterstützung!



Hauk Christine ist 60



Ratey Hans ist 80

Wir bedanken uns ebenfalls bei der Bevölkerung und der Stadtgemeinde Bärnbach für die Unterstützung und wünschen unseren Fans, unseren Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2021.

office@stadtkapelle-baernbach.at
www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach
www.stadtkapelle-baernbach.at

SALZ, Steirische Alzheimerhilfe: Selbsthilfetreffen für Angehörige von Menschen mit Demenz im Bezirk



Das Team von SALZ rund um Obfrau Mag. Claudia Knopper

Demenz ist ein sehr schwerer Schicksalsschlag für den Erkrankten, aber auch für seine Umgebung. Man ist als Angehöriger sehr schnell so eingespannt, dass man sich oft sehr alleine fühlt und die Sichtweise sich auf die Krankheit einschränkt.

2013 haben wir – vier Frauen mit einem ähnlichen Schicksal – uns gefunden, um eine Selbsthilfegruppe für Graz auf die Beine zu stellen. Wir unterstützen uns durch den

Austausch von Wissen und gegenseitiges Verständnis. Sieben Jahre später bieten wir nach wie vor eine unkomplizierte, kostenlose und liebevolle Umgebung, die es ermöglicht, in einem geschützten Rahmen aus Gleichgesinnten mindestens einmal im Monat sich zu treffen und zu reden.

Ein Mal pro Monat

Seit Oktober 2020 bieten wir unser Angebot nun auch im Bezirk Voitsberg an. Mit Johanna



Johanna Schober moderiert die Treffen

Schober haben wir eine erfahrene Angehörige gefunden, die ein Mal im Monat eine Selbsthilfegruppe in Voitsberg moderieren wird.

Die Selbsthilfegruppen sind kostenlos und unverbindlich. Sie finden statt:

Jeden dritten Mittwoch des Monats von 16:00 - 18:00, im Haus des Lebens Conrad von Hötzendorferstrasse 25b 8570 Voitsberg

Autohaus Fripertinger auf Expansionskurs

Pionier unter den Autohäusern feiert 2021 sein 100-jähriges Bestehen



Durch den Zukauf des ehemaligen Much-Geländes werden Verkaufs- und Servicefläche auf 15.000 Quadratmeter erhöht



Franz Fripertinger (sen.) gründete das Unternehmen 1921. Der Mechanikermeister reparierte damals alles, was sich via Motor bewegte

Das Autohaus Fripertinger baut im Jubiläumsjahr aus.

Friperinger, Pionier und Flaggschiff unter den weststeirischen Autohäusern ist weiterhin auf Erfolgskurs. Im nächsten Jahr feiert

das Unternehmen sein 100-jähriges Bestehen. Geschäftsführerin Barbara Friperinger gibt die Richtung vor: „Wir haben das Gelände des ehemaligen Gasthauses Much erworben und erweitern so unsere Verkaufs- und

Servicefläche auf 15.000 Quadratmeter. Gleichzeitig tragen wir dem Klimaschutz Rechnung. Konkret heisst das für uns: Ausstieg aus fossilen Brennstoffen und Installation einer modernen Biomasseheizung.“

Neuer, hoher Schauraum

Herzstück der Expansion wird ein offener und hoher Schauraum mit zahlreichen Glaselementen sein. Zukünftig wird das Traditionshaus, das aktuell 50 MitarbeiterInnen beschäftigt, auch verstärkt auf E-Mobilität setzen. Und das nicht nur bei den Hausmarken wie VW, Audi, Skoda, Seat und den Nutzfahrzeugen. Errichtet wird auch ein eigener Transformator und zusätzlich

drei Ladestationen für E-Fahrzeuge. Fünf bis sieben neue Ladepunkte werden es am Ende sein. Sich den Herausforderungen der Zeit aktiv zu stellen, war schon immer das Erfolgsrezept des Familienunternehmens.

1921 machte sich Franz Friperinger (sen.) als Mechanikermeister selbstständig und überzeugte als Multitalent. Da es noch nicht so viele Autos gab, hat er alles repariert, was sich irgendwie bewegte, egal ob Kraftfahrzeug, Landwirtschaftsmaschine, Näh-, Schreib- und Melkmaschine oder Fahr- und Motorräder. Barbara Friperinger ist überzeugt: „Entscheidend ist nicht, was das Schicksal bringt, sondern was wir daraus machen.“

Ehrungen von BärnbacherInnen

Aufgrund der Covid 19 Pandemie konnten keine weiteren Gratulationen mit Fotos stattfinden. Die Stadt Bärnbach mit Bgm. Jochen Bocksrucker gratuliert den Jubilaren auf diesem Wege herzlich.

Weixler Michaela, 100
Winkler Erika, 99
Krenn Josef, 96
Evans Friederike, 92
Roll Josef, 92
Ing. Kogler Alois, 92
Jeszszky Erna, 91
Brandl Paula, 91
Strablegg Karl, 91

Prettenthaler Elsa, 90
Penz Franz, 90
Reinprecht Franz, 85
Malli Dorothea, 85
Gallaun Elfriede, 85
Reiser Helga Aloisia, 85
Nossek Christine, 85
Baumhackl Franziska, 85
Deutschl Maria Stefanie, 85

Dobnig Ilse Mathilde, 85
Kralik Dorothea, 85
Pichler Johann, 80
Galler Hermine Anna, 80
Fabbro Rosemarie, 80
Raditschnigg Maximilian, 80
Schirgi Stephanie, 80
Zelinka Ute Maria, 80
Schittl Johann, 80

Rumpf Andreas und Rosemarie, G.H.
Siml Franz und Elisabeth, G.H.
Neibert Matthias und Aloisia, D.H.
Prettenthaler Herbert und Ingeborg Emilie, D.H.
Hösele Karl Anton und Anna, D.H.
Ing. Gaisch Franz u. Aloisia, ST.H.

Eröffnung im Zentrum – Das Wunder-Platzerl



Am 5. Oktober war es soweit. Petra Steinkellner eröffnete ihr Geschäft im Zentrum von Bärnbach. Schmuck mit Heilsteinen, Räucherstäbchen, Zirbenkissen, Öle und vieles mehr findet man in diesem liebevoll gestalteten Esoterikladen. Bgm. Jochen Bocksruker gratulierte zur Geschäftseröffnung und freut sich, dass sie zur Belebung des Bärnbacher Zentrums beiträgt. Wir wünschen Petra Steinkellner für ihre unternehmerische Tätigkeit viel Erfolg und alles Gute!

Alternative Wandertag war gut besucht



Am Sonntag, dem 18. Oktober fand coronabedingt der sogenannte „alternative Wandertag“ der Stadtgemeinde Bärnbach statt. Zahlreiche Familienfotos mit gut gelaunten TeilnehmerInnen aus allen Altersgruppen auf ihren Wanderungen in und rund um unsere wunderschöne Stadt haben uns per Mail erreicht. Bgm. Jochen Bocksruker bedankt sich bei allen Mitwirkenden und hofft auf einen gemeinsamen Wandertag im kommenden Jahr.

Cafe Mühle: Mo.-Sa. 8-21



In der letzten Ausgabe unserer Stadtzeitung hat sich leider ein Fehler bei den Öffnungszeiten eingeschlichen. Geöffnet ist das Café Mühle Montag bis Samstag von 8 – 21 Uhr

Das gegenüber vom Friedhof Bärnbach-Voitsberg gelegene Café Mühle bietet neben hausgemachten Mehlspeisen und kleinen Imbissen auch verschiedene Frühstücksvarianten an.



Das Betreute Wohnen ist eine geförderte Wohnform für Menschen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, die solange wie möglich selbstbestimmt und unabhängig in ihren eigenen vier Wänden leben möchten.

Wir bieten:

Fachkraft vor Ort: berät und begleitet, hilft bei der Organisation von Essen auf Rädern, mobilen Diensten usw., bietet gemeinschaftliche Aktivitäten an
barrierefreie Mietwohnung und Wohnanlage
finanzielle Leistbarkeit durch individuelle Förderung

Kontaktieren Sie uns:

Tel 0316 8015-428
www.caritas-pflege.at/steiermark

Tag der Bibliotheken



Passender Lesestoff für jede Altersgruppe

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist“ Die Zentralbibliothek, öffentliche Bibliothek und Zentrale Schulbibliothek Bärnbach, ansässig in der Mittelschule, ist eine nicht mehr wegzudenkende Einrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zur Ausleihe angeboten werden Bücher, Hörbücher und DVD's (auch digital über DigiBib). Unsere Bibliothekarin Beate Zalar ist stets bemüht alle LeserInnen mit dem

richtigen Lesestoff zu versorgen. Aufgrund der verschärften Maßnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 mussten in diesem Jahr viele Veranstaltungen für Kinder leider abgesagt werden. Auch das Ausleihen von Büchern für SchülerInnen der Volksschulen Bärnbach und Afling findet derzeit nicht statt. Unter bestimmten Auflagen darf die Bibliothek jedoch weiterhin zur Ausleihe und Rückgabe von Büchern geöffnet bleiben.

Vespatreffen: 120 Aktive



Die Kult-Roller wurden von Pfarrer Winfried Lembacher gesegnet und Bgm. Jochen Bocksruker wünschte in seiner Begrüßung allen Fahrern und Zuschauern eine gute Fahrt und schöne Stunden.

Die Vespawertungsfahrt in der Lipizzanerheimat mit ihrer professionellen Organisation und Abwicklung vom Vespa Club Köflach sowie internationalen Beteiligung im heimatlichen Rahmen entwickelte sich zu einer Topveranstaltung mit mittlerweile beachtlichen 120 Teilnehmern. Diese großartige Veranstaltung

bildet eine zusätzliche Belebung unserer Wirtschaft und einen wichtigen Faktor für unsere Tourismusgemeinde.

Die vierte Auflage der VespaRally unter dem Motto „Trofeo II dell VC-Köflach“ fand ein Mal mehr vor dem Telepark in der Stadtgemeinde Bärnbach statt.



Wir realisieren Wohn(t)räume

Wohn- und Geschäftsgebäude in Bärnbach

Wohnungen für Singles, Pärchen oder Senioren...

Anfragen bei:

Top 5

Wohnfläche: 51 m²
Miete: EUR 510,- (*)

Top 3 und 7

Wohnfläche: 61 m²
Miete: EUR 604,- (*)



Marco Kollmützer
0664/62 17 389

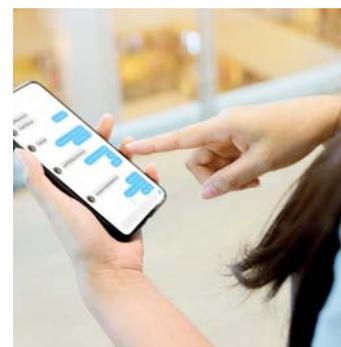


Christian Böhmer
0676/55 22 668

* exkl. Strom, Wasser/Kanal und Heizung, Kautions: 3 Monatsmieten



Wir schaffen Lebensqualität



Whatsapp-Gruppe hilft

Wie viele Bereiche des öffentlichen Lebens ist bzw. war auch das JUKO Bärnbach von den aktuellen verschärften Maßnahmen betroffen. So war es uns leider nicht möglich den Jugendlichen unsere gesamte Angebotspalette zur Verfügung zu stellen.

Dennoch durften wir das Jugendzentrum für persönliche Gespräche (nach telefonischer Anmeldung) öffnen. Zusätzlich bietet das JUKO Bärnbach, in der Zeit der Einschränkungen, eine eigene WhatsApp Gruppe „JUKO knocked out by Corona“ an, in welcher Fragen zu allen möglichen Themen gestellt werden können, lustige Spiele und Challenges zum Zeitvertreib bereitgestellt werden und ihr über die aktuellen Entwicklungen am Laufenden gehalten werdet. Auch ist es möglich, telefonisch mit uns in Kontakt zu treten. Alle aktuellen Informationen erhaltet ihr unter 0660/82 34 206 oder www.juko-baernbach.at bzw. über Facebook und Instagram

Heiraten ist wieder in Mode

Lassen Sie Leserinnen und Leser teilhaben am schönsten Tag im Leben



Fotos: Birgit Maier Bohemian Photography

Christiane Holler-Wind und Matthias Holler sind bereits seit 13 Jahren ein Paar. Am 5. September 2020 haben sich die beiden in Bärnbach im kleinen familiären Kreis das Ja-Wort gegeben.



Bei **Cornelia und Stefan Kollegger** begann alles in der Hauptschule. In dieser Zeit sahen sich die zwei noch in der Rolle als Schulkollegen, aber nach einem Wiedersehen beim Schiausflug 2008 hat es schließlich gefunkt.

Wir wünschen den Brautpaaren alles Liebe und nur das Beste für den gemeinsamen Lebensweg!

Sie haben kürzlich geheiratet und würden Ihre Freude gerne mit den Lesern der Stadtzeitung Bärnbach teilen? Dann senden Sie uns ein Foto Ihrer Hochzeit mit folgenden Daten: Namen von Braut und Bräutigam, Datum und Ort der Trauung sowie einige wenige Zeilen zur Vorgeschichte. Wir sind gespannt auf Ihre Geschichten! Bilder und Daten bitte an: manuela.reiter@baernbach.gv.at

Seither sind sie unzertrennlich. Am 24.12.2019 folgte unter dem Christbaum der romantische Heiratsantrag im Kreis der Familie. Am 10.10.20 gaben sie sich standesamtlich das Ja-Wort. Die kirchliche Trauung folgt.

Babies, Babies, Babies...

„Unsere Bärnbacher Stars im Strampler“



Julian Otto Bistan
Geboren am 10. 09. 2020
Gewicht: 3560 Gramm
Größe: 53 Zentimeter



Mia Trummer
Geboren am 31. 10. 2020
Gewicht: 3450 Gramm
Größe: 50 Zentimeter

Wir wünschen den Familien alles Gute, viel Glück, Freude und Gesundheit!

Gerne veröffentlichen wir auch ein Foto Ihres Babys in unserer Stadtzeitung. Senden Sie uns ein Foto Ihres Babys mit folgenden Daten: Vorname, Geburtstag, Gewicht, Größe, Namen der Eltern, Wohnort und Fotokennung (wer das Foto gemacht hat) an: manuela.reiter@baernbach.gv.at

Neuer Parkplatz wurde offiziell eröffnet

109 neue PKW Abstellplätze im Zentrum der Stadt



Foto: Die Abbilderei

Parkplatzeröffnung: Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier, Finanzreferent Josef Schüller, Bgm. Jochen Bocksrucker, Stadtrat Andreas Albrecher, Bauamtsleiter Wolfgang Bregar und 2. Vizebgm.ⁱⁿ MMag.^a Karin Buchgraber

Die Arbeiten am neuen Parkplatz im Zentrum sind abgeschlossen.

Die dringend benötigten Parkplätze konnten nach dem Abbruch der Ruinen hinter dem Eissalon Corso realisiert werden und bieten insgesamt 109 PKW-Abstellflächen Platz. Mitte November fand die offizielle Eröffnung des Parkplatzes mit den Mitgliedern des Stadtrates

statt, welcher von den Autofahrern inzwischen bereits bestens angenommen wird.

Passt ins Ortsbild

Durch die Bepflanzung mit Bäumen, um auch eine natürliche Beschattung zu erreichen, den Anschluss an die öffentliche Beleuchtung sowie der Aufstellung einer Fotowand mit den Sehenswürdigkeiten von Bärnbach wurde das Projekt erfolgreich abge-

schlossen und fügt sich gut ins Ortsbild ein. Ein Übersichtsplan informiert über die Standorte der einzelnen Kunstwerke auf dem Kunstpfad und die Gastronomie. Die Stoßzeiten am Hauptplatz können mit diesen Stellplätzen ebenfalls abgedeckt werden.

Kooperation mit Wirtschaft

Hervorzuheben ist auch die großartige Unterstützung vieler Gewerbetreibender der Innen-

stadt durch Anmietung eines oder mehrerer Parkplätze, die voraussichtlich eine Parkraumbewirtschaftung ausschließen. Bgm. Jochen Bocksrucker bedankt sich vor allem bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bau- und Wirtschaftshofes unter der Leitung von OAR Wolfgang Bregar und Stadtrat Andreas Albrecher und allen beteiligten Firmen bei der Umsetzung dieses Projektes.

Sinn und Zweck der Mülltrennung

Aus gegebenem Anlass weisen wir wieder einmal auf die Bedeutung der Mülltrennung hin.

Leider wird von den fleißigen Mitarbeiter des Entsorgungunternehmens Weststeirischer Säubermacher wie auch aufmerksamen Bewohnern unserer Stadt

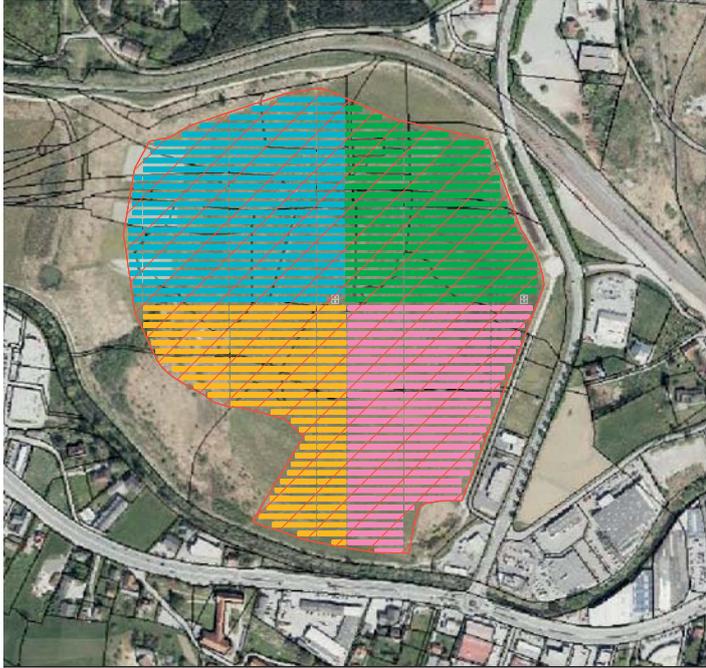
immer wieder festgestellt, dass der eine oder andere es mit der Trennung des Abfalls überhaupt nicht genau nimmt. Vielleicht aus Nachlässigkeit, vielleicht aber auch in Unkenntnis der Tatsache, wie wichtig die Mülltrennung für unsere Umwelt ist. Richtig gemacht ist sie kostensparend,

ressourcenschonend und bewahrt die Umwelt vor noch mehr Zerstörung. Die meisten Wertstoffe im Müll können durch die Abfalltrennung sinnvoll recycelt werden, ein Großteil des getrennt gesammelten Mülls wird somit wiederverwertet. Je besser die Haushalte vorsortieren, desto

effektiver ist dieser Kreislauf. Für den einzelnen ist es ein kleiner Aufwand, den jeder zu tragen hat. In Summe führt er aber dazu, dass unsere Kinder und Enkel eine saubere Umwelt genießen können. Das sollte uns allen dieser kleine Aufwand jedenfalls wert sein!

Fotovoltaikanlage ist auf Schiene

Umwidmungen im Gemeinderat wurden beschlossen



Die Energie Steiermark Green Power GmbH plant zur Erreichung der geforderten Erhöhung des Energiebedarfes aus erneuerbaren Energiequellen im Bereich des Karlschachtes II die Errichtung einer Photovoltaik – Freiflächenanlage im Ausmaß von ca. 20ha.

Davon entfallen gut 11ha auf das Gemeindegebiet von Bärnbach, die weiteren Flächen kommen im Gemeindegebiet von Rosental an der Kainach zu liegen. Zur Umsetzung der vorliegenden siedlungspolitischen Interessen, nämlich der Stärkung der Energieversorgung aus erneuerbaren Energiequellen und der vorliegenden Planungsinteressen

seitens des Grundstückseigentümers, erfolgt die Festlegung einer Sondernutzung im Freiland für eine Energieerzeugungs- und -versorgungsanlage (eva) am ehemaligen Gelände für Kohletagbau („Karlschacht II). Der Gemeinderat beschloss einstimmig in seiner Sitzung vom 20. Oktober 2020 die Grundstücke mit der Nr. 651, 652, 653, 657, 658/1, 659/1, 660/1, 656/2, 654/1, 650/2, 650/1, 649/2, 757/1, 654/2, 661/12, 757/2, .401, 656/3, 654/3, 656/1, 755, alle KG 63303 Bärnbach im Ausmaß von ca. 108.048 m², derzeit als Freiland – landwirtschaftliche Nutzung – ausgewiesen, zukünftig als Sondernutzung im Freiland – Photovoltaikanlage (pva) festzulegen.

Schneeräumung ist Pflicht

Auch Privatpersonen müssen die Gehsteige von Schnee räumen

Des Einen Freud des Anderen Leid. Gemeint ist die weiße kalte Pracht, welche zu einladenden Spaziergängen einlädt.

Fußmärsche, welche aber auch auf Gehsteigen zu Abenteuerreisen werden können, wenn Grundeigentümer und Hauswarte es versäumen Gehwege von Schnee und Eis zu befreien. Denn im Ortsgebiet sind sie verpflichtet von 6 bis 22 Uhr Gehsteige samt den dazugehörigen Stiegenanlagen von Schnee zu räumen und bei Glatteis zu streuen. Grundbesitzer können zur Verantwortung gezogen werden, wenn Fußgänger vor Ihrem Haus am Gehsteig ausrutschen und sich verletzen.

• Die Pflicht zur Schneeräumung gilt nicht nur, wenn der Gehsteig direkt vor der Haustür liegt: Ist die nächstgelegene Gehsteigkan-

te weniger als drei Meter vom Grundstück entfernt, muss ebenfalls geräumt und gestreut werden. Sobald der Gehsteig weiter weg liegt, ist die Räumung Sache des Straßenerhalters, meist der Gemeinde.

- Der Schnee vom eigenen Grundstück darf nicht auf die Fahrbahn oder den Nachbargrund geschaufelt werden.
- Ist kein Gehsteig vorhanden, muss 1 Meter Fahrbahnbreite für die Fußgänger schnee- und eisfrei gehalten werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.
- Nur Eigentümer unbebauter land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften sind von der Pflicht zur Gehsteigräumung befreit.

Dann ist die Räumung und Streuung Sache des Straßenhalters.

- Wenn es besonders stark schneit oder dauernder Eisregen niedergeht, darf man nicht erwarten, dass der Hauseigentümer ständig den Gehsteig eisfrei hält. Der Oberste Gerichtshof spricht im Zusammenhang mit der „Zumutbarkeit“ davon, dass die Anforderungen an die Anraier bezüglich ihrer Streupflicht nicht überspannt werden dürfen: So ist bei andauerndem starkem Schneefall oder sich ständig erneuerndem Glatteis eine ununterbrochene Schneeräumung und Streuung nicht zumutbar. Der Gehsteig muss auch nicht dauernd dahingehend beobachtet werden, ob sich Glatteis bildet, es muss auch nicht vorbeugend gestreut werden. Eine Streuung in kurzen Intervallen

ist aber zumutbar, außer sie ist wegen des starken Schneefalls ohnehin zwecklos.

- Weiters weisen wir darauf hin, dass kein Schnee auf die Gemeindestraßen geschoben werden darf. Es wird höflich darum ersucht, Bäume, Sträucher, Hecken u. dgl., welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, von der Schneelast zu befreien, auszuästen oder zu entfernen. Übrigens: Die Pflicht, den Gehsteig sauber zu halten, gilt nicht nur im Winter: In der schnee- und eisfreien Zeit müssen auch rutschige Obstschalen, Laub und „Hundstrümmer!“ weggeräumt werden. Für Ihren Einsatz eine saubere und sichere Umwelt in Bärnbach zu bewahren bedankt sich die Stadtgemeinde bei jedem Bärnbacher Bürger.

BiO-Bildung im Ort nun auch in Bärnbach Themen werden mit der Bevölkerung entwickelt



Treffen sind geplant, sobald es Corona zulässt

Die Stadtgemeinde Bärnbach richtet ab 2021 einen sogenannten „Lokalen Lernknotenpunkt“ in der Bücherei Bärnbach ein.

Hier werden gemeinsam mit dem Verein akzente verschiedene kostenlose Kurse, Vorträge und Diskussionsrunden organisiert, die alle Bärnbacherinnen und Bärnbacher besuchen können. „Die Themen zu diesen Angeboten entwickeln wir gemeinsam mit Verantwortlichen aus der Gemeinde, diversen Vereinen und Organisationen oder auch engagierten Privatpersonen. Damit sind wir nah an den Bedürfnissen der Bevölkerung“, meint Astrid Kniendl, die bei akzente

für das Projekt verantwortlich ist. In vier anderen Gemeinden des Bezirks gibt es diese Lernknotenpunkte schon seit vier Jahren. Mehr als 1700 Teilnahmen konnten dort verzeichnet werden. Besonders die Kurse und Workshops für Seniorinnen und Senioren im Bereich digitale Medien (Umgang mit Tablet und Smartphone, E-Banking, Ahnenforschung online, Fotobuch gestalten etc.) sind gut angekommen.

Veranstaltungen zu Demenz
Aber auch Veranstaltungen zu Gesundheitsthemen (Leben mit Demenz, Gesundheit im Alter, Patientenverfügung etc.) und Angebote, die ein generationenübergreifendes Miteinander

fördern, wurden umgesetzt. Sobald es die Covid-19-Pandemie zulässt, ist ein weiteres Treffen der „Initiativgruppe Bärnbach“ geplant, in dem das Programm für 2021 entwickelt wird. Personen, die Ideen für Themen haben oder zu „BiO-Bildung im Ort“ weiter informiert werden möchten, können sich schon jetzt bei Helene Maier (Tel: 0664 13 18 112) melden – sie ist von Seiten der Stadtgemeinde Bärnbach für „BiO-Bildung im Ort“ zuständig.

Schulungen ermöglichen

Bgm. Jochen Bocksrucker ist überzeugt: „Gerade in diesen schwierigen Zeiten, die unsere sozialen Kontakte massiv einschränken und wir verstärkt auf technische Hilfsmittel angewiesen sind, ist es umso wichtiger, dass wir der Bevölkerung entsprechende Schulungen ermöglichen. Auch die Bürokratie nimmt nicht ab, daher erachte ich es als wichtig, dass unsere Bürgerinnen und Bürger auch hier einen verbesserten Einblick gewinnen. Ich sehe dieses Projekt als einen großen Gewinn für unsere Gemeinde.“

akzente Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Wir sind auch jetzt für Sie da und bieten Beratung für alle Lebenslagen!

Unser Büro in der Grazer Vorstadt 7 in Voitsberg ist wie gewohnt Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitag 8:00-12:00 Uhr geöffnet! Unsere Beratungen zu rechtlichen, beruflichen und psychosozialen Fragen sind persönlich und telefonisch möglich! Terminvereinbarung unter 03142/ 930 30 oder office@akzente.or.at



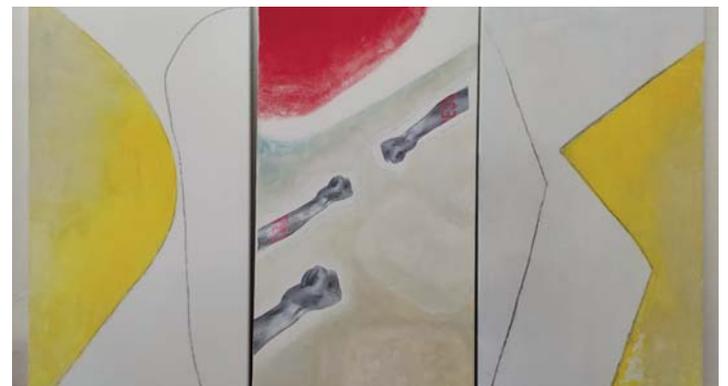
Petra Kaspar-Buchegger: „Holen Sie sich Unterstützung, wenn Sie in einer schwierigen Situation sind, oder kommen Sie vorbei, wenn Sie einfach „nur“ reden wollen.“

Internet wir kommen!



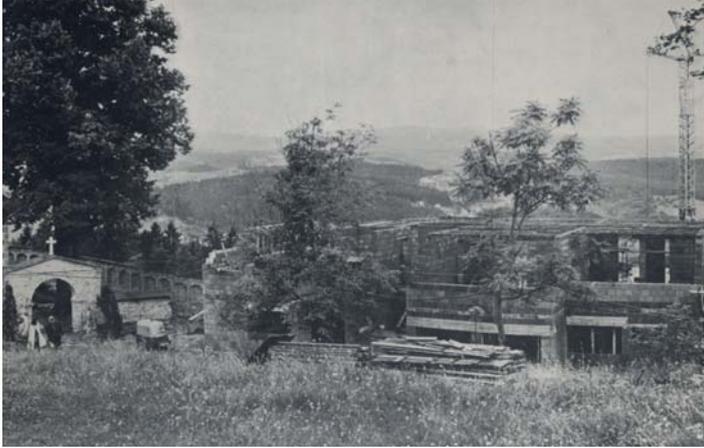
Unter diesem Motto veranstaltete der Pensionistenverband im Sommer einen Internet Tablett-Kurs. Es wurde der Umgang im Internet mit Grundbeispielen verständlich erklärt. Schön, dass ältere Menschen auch die Möglichkeit haben internetkundig zu werden.

Herta Angerer zu Corona



Künstlerin thematisiert Corona: social distandce - rote ampel - begrüßungsrituale Titel: social distance - griaß die gott corona

Geschichte: Alte Ansichten von Bärnbach



Der Kloster-Rohbau am Heiligen Berg. Herz-Marien-Karmel, Mariazell

Mit der Errichtung des Karmelitenklosters wurde am 23. März 1975 auf Initiative des Bärnbacher Pfarrers Friedrich Zeck und des damaligen Bischofs der

Diözese Graz-Seckau, Johann Weber begonnen. Das fertiggestellte Kloster wurde am 12. September 1976 geweiht und von sechs Schwestern bezogen.

Zusammenhalt verbindet – Blutspenden auch!

Um in den kommenden Wochen Menschen, die unsere Hilfe am nötigsten brauchen, mit dem Notfallmedikament Nummer 1 versorgen zu können, sind wir auf den Zusammenhalt aller angewiesen!

Die kühleren Monate haben bei uns Einzug gehalten. Unverändert bleibt aber, dass in der Steiermark, egal zu welcher Jahreszeit, circa 4.200 Blutkonserven pro Monat dringend gebraucht werden. Ein Autounfall, eine chronische Erkrankung, eine Unachtsamkeit im Haushalt - all diese Dinge können dazu führen, dass wir auf eine Blutkonserve angewiesen sind. Momentan fallen viele Blutspendetermine bei Firmenpartnern durch Home-Office-Regelungen und striktere Zugangsbeschränkungen weg. Aber auch bedingt durch aktuelle Covid-19-Schutzmaßnahmen,

wie das Einschränken der Sozialkontakte, bleiben viele BlutspenderInnen aus. Dabei zählt Blutspenden als lebensrettende Maßnahme und verbindet Menschen auf eine ganz besondere Art und Weise. Kommen Sie gemeinsam mit Personen aus dem eigenen Haushalt zur Blutspende, denn Zusammenhalt verbindet – Blutspenden auch. Passende Termine für Sie und Ihre Lieben finden Sie auf: <https://www.gibdeinbestes.at/termine>. Unsere Blutspendeaktionen finden momentan unter noch strengeren Sicherheits- und Hygienestandards statt.

Rückfragehinweis:

Anna Eisner-Kollmann, BA
T: +43/050/144 5-10 323
M: +43/664/15 25 148 |
E: anna.eisner-kollmann@st.rotekreuz.at

Liebe Bärnbacherinnen
und Bärnbacher!

Ich wünsche Ihnen
und Ihren Liebsten
besinnliche Weihnachten
und ein gesundes,
glückliches
sowie erfolgreiches
Jahr 2021.



Ihr Bürgermeister
Jochen Bocksruker

FAMILIE VERBINDET.
BLUTSPENDEN AUCH.



**Keine Chance
für Covid-19!**
Unsere Blutspendeaktionen
finden unter strengen
Sicherheits- und Hygiene-
standards statt.

Trinkwasser-Kooperation

Verbindungsleitung zwischen Bärnbach und Köflach



Vertreter beider Städte sowie der Bauämter und der Stadtwerke bei der Übergabe

Im Bericht Moosweg Süd wurde zwischen dem Wasserleitungsnetz der Stadtwerke Köflach und dem Wasserleitungsnetz der Stadtgemeinde Bärnbach eine Verbindungsleitung errichtet.

Diese soll primär der Versorgung mit Trinkwasser von Köflach nach Bärnbach dienen, aber im Bedarfsfall mit einer Druckerhö-

hungsanlage auch der Notversorgung von Bärnbach nach Köflach. Die Wasserlieferung von Köflach nach Bärnbach erfolgt mit Eigen- druck über ein Druckreduktionsventil und ist als Dauerversorgung gedacht. Zukünftig ist eine Wassermenge von bis zu 15 l/s zur Einspeisung in das Versorgungsnetz von Bärnbach vorgesehen.

Heizkostenzuschuss

Unterstützung Heizkostenzuschuss 2020/2021 des Landes Steiermark

Infos zur Antragstellung

Der Termin für die Antragstellung läuft bis 29. Jänner 2021. Anspruchsberechtigt sind Personen, die keine Wohnunterstützung des Landes Steiermark beziehen und ihren Hauptwohnsitz seit mindestens 1. September 2020 in der Steiermark haben.

Erforderliche Unterlagen:

- Einkommens- bzw. Pensionsnachweis aller im Haushalt lebenden Personen
- IBAN/Kontonummer
- Pensionsbezugsbestätigung 2020

Einkommensgrenzen

EUR 1.286,00 Ein-Personen
EUR 1.929,00 Ehepaare/Haushaltsgemeinschaft
Anträge können im Bürgerservicebüro, 1. Stock, eingebracht werden.

Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt



In den letzten Wochen haben sich im Gemeindegebiet Sachbeschädigungen durch (noch) unbekannte Täter gehäuft. Vor allem in der Nacht von 31.10. auf 01.11. 2020 gab es zahlreiche Schäden an gemeindeeigenen Objekten wie z.B. der Neuen Mittelschule, dem Pavillon im Stadtpark, dem Vereinslokal der Naturfreunde, an Verkehrsschildern, am öffentlichen WC im Volkshaus sowie an den Garagen in der Stadionstraße bzw. Fischergasse. Man muss sich fragen, welche Leute da am Werk sind? Jedenfalls Personen, ob bereits erwachsen oder noch jugendlich, welche sich mangels entsprechender intellektueller Ausstattung nicht bewusst sind, dass sie sich

strafbar machen. Sich an fremden Eigentum zu vergehen, ist definitiv kein Kavaliersdelikt. Diese Handlungen wurden und werden von der Stadtgemeinde Bärnbach ausnahmslos zur Anzeige gebracht und sind mit bis zu 6 Monaten Freiheitsstrafe oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen. Im Fall einer schweren Sachbeschädigung beträgt die Freiheitsstrafe sogar bis zu zwei Jahre. Es droht somit nicht nur der Freiheitsentzug, sondern auch eine Vorstrafe. Bewirbt sich so jemand um einen neuen Arbeitsplatz und muss einen Strafregisterauszug vorlegen, dann hat diese Person zweifellos ein Problem. Gerade in der heutigen Zeit einer

coronabedingt stark zunehmenden Arbeitslosigkeit und der Möglichkeit für Arbeitgeber aus einem großen Pool von „anständigen“ Personen zu wählen, sind Straftäter als Arbeitskräfte zu Recht nicht gefragt. Man sollte sich daher genau überlegen, ob es sich für ein paar Schmierereien etc. lohnt, seine berufliche Zukunft aufs Spiel zu setzen. Wir ersuchen in dem Zusammenhang die Bärnbacher Bevölkerung die Augen offenzuhalten und Vandalenakte zu melden. Es handelt sich in den meisten Fällen um öffentliche Gebäude und Einrichtungen, die betroffen sind. D.h. um Objekte, die von unser aller Steuergeld finanziert werden.

So schützen wir unsere Umwelt

Altspeiseöl bitte an Problemstoff-Sammelstellen abgeben



Standort Bau-/Wirtschaftshof, Gewerbepark Oberdorf

✓ Bitte nur Plastikflaschen mit Altspeiseöl/-Fett bis zu einem Durchmesser von max. 14 cm, gut verschlossen einwerfen!

✗ Keine eckigen Kanister und auch kein loses ÖL einfüllen!
Bitte auch keine Behälter neben der Tonne abstellen – Brand- und Vergiftungsgefahr!

Andere Problemstoffe bitte beim Altstoffsammelzentrum der Fa. KOMEX abgeben.

Standorte:

- Bau-/Wirtschaftshof (Gewerbepark Oberdorf)
- Müllinsel Tregist
- Müllinsel Piberegg
- Müllinsel Stadionstraße
- Müllinsel Barbarasiedlung
- Müllinsel Bahnhofsiedlung
- Müllinsel Volksschule Afling
- Müllinsel Sporthalle Bärnbach
- Müllinsel Schlossbad Bärnbach
- Piberstraße / Einfahrt Wagenredersiedlung



Altspeisefettsammlung



Das darf rein:

- ✓ Altspeiseöl/-fett
- ✓ Butter
- ✓ Schmalz
- ✓ Margarine
- ✓ verdorbenes und abgelaufenes Öl



Das bitte NICHT:

- ✓ Mineralöl / Altöl
- ✓ Schmiermittel
- ✓ Mayonnaise
- ✓ Saucen & Dressing
- ✓ andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- ✓ sonstige Abfälle



www.muenzer.at

Jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!

Helfen auch Sie mit Ihrem Altspeisefett unsere Zukunft zu verbessern.

Altspeisefettsammlung
Vom Abfall zur Energie

Altspeisefettsammlung Standorte

An folgenden Standorten in Bärnbach können Sie Ihr verwendetes Speisefett in extra dafür aufgestellten Kübeln entsorgen. Diese befinden sich bei den bereits bestehenden Müllinseln.

- 📍 Tregist
- 📍 Bauhof
- 📍 Piberegg
- 📍 Stadionstraße
- 📍 Barbarasiedlung
- 📍 Bahnhofsiedlung
- 📍 Sporthalle Bärnbach
- 📍 Schlossbad Bärnbach
- 📍 Volksschule Bärnbach

Gerne können Sie alle Standorte auch auf unserer Webseite einsehen. www.muenzer.at/baernbach



www.baernbach.gv.at
www.muenzer.at/baernbach

auf recyceltem
Papier gedruckt



Beeindruckendes Schlosskonzert

SWING THAT MUSIC – im Schloss Alt-Kainach



Mitte September machten die Steirischen Stifts- und Schlosskonzerte Station im Schloss Alt-Kainach und präsentierten mit „Swing that music“ Jazz vom Feinsten.

Nach einer Schlossführung mit Prof. Dr. Ernst Lasnik luden die hervorragenden Musiker, sie zählen zu den führenden Jazzmusikern weit über Österreichs Grenzen hinaus, zu einer

musikalischen Reise durch die Geschichte des klassischen Jazz. Martin Breinschmid, faszinierend als Vibraphonist und entfesselter Schlagzeuger, Carol Alston, eine der führenden Interpretinnen des „Great American Songbook“, und der coole Matyas Bartha am Klavier – ein fast telepathisches musikalisches Verständnis vereinte die drei Protagonisten.

Das zahlreich erschienene Publikum genoss ein fulminantes Open Air-Konzert im herrlichen Ambiente der Schlossarkaden und forderte trotz der schon etwas kühlen Witterung noch etliche Zugaben von den Künstlern.



Impressum: Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen: Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Bärnbach, Bürgermeister Jochen Bocksruker; Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion: Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 3142/24070, info@cm.co.at, www.creative-media-kos.at; Druck: Koralpendruckerei, 8530 Deutschlandsberg. Liebe Leserinnen und Leser! Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen im Amtsblatt ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

Pensionistenverband Ortsgruppe Bärnbach

„Ihr fehlts ma schon olle!“

Vorsitzende Vizebgm.ⁱⁿ Helene Maier berichtet: „Das heurige Jahr stand unter keinem guten Stern. „

Die einzige Veranstaltung, die 2020 noch unter halbwegs normalen Bedingungen abgehalten werden konnte, war unsere Generalversammlung am 5. März. Zwei Wochen später legte dieses verhängnisvolle Virus die Vereinsaktivitäten völlig lahm! Nach den ersten Lockerungen wagten wir vorsichtig wieder das eine oder andere Treffen zum Wandern, Kegeln oder Stockschießen zu nutzen.

An Ausflüge oder Festivitäten war gar nicht zu denken. Mittlerweile hat die Pandemie uns neuerlich fest umklammert und zwischen Hoffen und Bangen harren wir der Dinge, die da auf uns zukommen. Folgendes Gedicht spiegelt perfekt meine Gemütslage wider:

Ihr fehlts ma schon olle

Ihr fehlts ma schon olle, i kaunns euch net sogn, da Virus, der geht ma schön laungsam am Mogn. Da Gsundheit zu liebe bleibn ma daham, zaummsitzn, feiern, is jetzt nur a Tram. Mit Menschn sich treffn, die i so

gern mog, Gedaunkn austauschn und stelln maunche Frog, singan und sportln, gemeinsam, wär gfrogt, doch leider dos Virus hot olls untersogt.

Do müaß ma jetzt durch, es is so wie's is, es kaunn nur mehr besser werdn, des is a gwiss.

Wir werden uns treffn, wia i mi schon gfrei, waunn endlich der gaunze Schlamassl vorbei.

Drum liabe Leitln hob i jetzt a Bitt: Steckts euch net aun und bleibts olle fit, weil jeder von euch tuat mir was bedeuten, in diesem Sinne: Auf bessere Zeiten!

STÖRUNGS- MELDUNG

Rohrbruch und
Trinkwasser-
versorgung:
03142/61550-320

Kanalgebrenen:
03142/61550-335

**Mario ELEKTRO
SCHMELZER**
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

Verkauf, Reparaturen
Radio, Fernsehen
Gebäudesystemtechnik
EIB (KNX) - instabus
Installationen, Blitzschutz
Satellitenfernsehen
Industriesteuerung
SPS - RPS Steuerungen
Bärnbacher Kabel-TV

ALTHOLZSORTIERUNG

Quellensortierung am Anfallsort (z. B. Altstoffsammelzentren, Baustellen) und bei Sortieranlagen



zukunft
SEIT 1909
denken

ALTHOLZ STOFFLICH



Unbehandeltes Holz



Paletten sauber



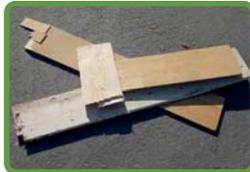
Schalungsplatten



Spanplatten



Leimholz



Parkettböden



Holzverpackungen



OSB-Platten



Holzmöbel

ALTHOLZ THERMISCH



Fenster, Fensterstock



MDF-Platten



Paletten verunreinigt



Holzverpackungen



Verbundmaterialien
mit hohem Holzanteil



Türen, Türstöcke



Holzfaserdämmplatten



Multiplex- und
Siebdruckplatten



Parkettböden verklebt



Altholz mit Bitumen-
anstrich, Dachpappe



Imprägnierte und
behandelte Holzabfälle
aus dem Außenbereich



Brandholz



Laminatböden

ALTHOLZ GEFÄHRLICH



Werkstättenböden



Bahnschwellen, Pfähle, Masten



Munitionskisten

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Corona-Jahr 2020 stellte die meisten Menschen vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Auch das Team der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes hatte bei seinen Einsätzen viel Neues zu bewältigen, um die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten. Zu pflegen und zu betreuen bedeutet, den Menschen sehr nahe zu kommen. Dank des professionellen Handelns der MitarbeiterInnen konnten die unterschiedlichsten Situationen gut gemeistert werden.

Frühzeitiger pflegerischer Rat und Hilfe von außen sind wichtige Begleitmaßnahmen bei der Pflege und Betreuung zu Hause – in Zeiten der Corona-Krise nicht weniger als sonst. Scheuen Sie sich daher nicht, notwendige Hilfe gerade auch jetzt in Anspruch zu nehmen.

Wir danken für Ihr Vertrauen in diesem vergangenen so besonderen Jahr, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Einsatzleiterin Frau Petra Halb und das Team für Pflege und Betreuung in **Voitsberg**.

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 14:00 unter: **0676/87 54 402 23** für Sie erreichbar.

- + Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/ Pflegeassistenz
- + Heimhilfe/ Alltagsbegleitung
- + 24-Stunden Personenbetreuung
- + Besuchs- und Begleitedienst
- + Rufhilfe



Aus Liebe zum Menschen.

Schenken Sie Wohlbefinden, Gesundheit und mehr.

HOFER
SALZGROTTE
BÄRNBACH



Ein Anruf genügt.*

0650 / 48 999 40

* wegen Covid-19 - Ihr Gutschein kommt per Post ins Haus.

salzgrotte-bärnbach.at



Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr

wünscht
das Team der Firma Fährnich